

Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,
Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 19

Mittwoch, den 22. Februar 2023

Nummer 02



Foto: pixabay.com

www.amtusedomnord.de

Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung**Vorwahl 038377**

Zi-Nr.			Telefon-Nr. Fax	E-Mail
	Amtsvorsteher	Wolfgang Gehrke	73200	info@amtusedomnord.de
201	Leitende Verwaltungsbeamtin	Kerstin Teske	73111	k.teske@amtusedomnord.de
202	Sekretariat • Amtsblatt	Christiane Radtke	730 73100	73199 info@amtusedomnord.de c.radtke@amtusedomnord.de
Hauptamt				
213	Leitung Hauptamt	Monique Bergmann	73101	m.bergmann@amtusedomnord.de
216	Sitzungsmanagement • Homepage	Ramona Lachnit	73114	r.lachnit@amtusedomnord.de
204	Allgemeine Verwaltung • Schulangelegenheiten	Steffi Krüger	73115	s.krueger@amtusedomnord.de
213	Organisation u. Personalwesen	Kathleen Keil	73113	k.keil@amtusedomnord.de
214	Organisation u. Personalwesen Personalsachbearbeitung • Versicherungen • Fuhrpark	Katrin Sonntag	73116	k.sonntag@amtusedomnord.de
002	IT Administrator • Systemintegration	Lars-Odin Nagel	73150	l.nagel@amtusedomnord.de
002	IT Administrator • Systemintegration	Holger Kickhefel	73151	h.kickhefel@amtusedomnord.de
Kämmerei				
304	Leitung Kämmerei	Kerstin Stolze	73120	73196 k.stolze@amtusedomnord.de
207	Kassenleitung	Janine Neumann	73121	j.neumann@amtusedomnord.de
	Buchhaltung	Franziska Berg	73122	f.berg@amtusedomnord.de
305	Zentrale Geschäftsbuchhaltung Zentrale Geschäftsbuchhaltung • Umsatzsteuer 2b	Anja Seela	73127	a.seela@amtusedomnord.de
206	Steuern	Susanne Stindt	73126	s.stindt@amtusedomnord.de
	Zentrale Vergabestelle	Jacqueline Bergmann	73124	j.bergmann@amtusedomnord.de
205	Steuern • Vollstreckung	Mario Filipow	73129	m.filipow@amtusedomnord.de
306	Haushalt • Jahresabschluss Zuwendungen • Fördermittel	Uwe Horn	73123	u.horn@amtusedomnord.de
		Andi Seehase	73125	a.seehase@amtusedomnord.de
		Nicole Ludwig	73128	n.ludwig@amtusedomnord.de
Ordnungsamt				
203	Leitung Ordnungsamt	Bernd Meyer	73130	73197 b.meyer@amtusedomnord.de
	Allg. Ordnungsangelegenheiten Brand- u. Katastrophenschutz	Reno Hamann	73137	r.hamann@amtusedomnord.de
109	Standesamt • Fundbüro • Friedhofsangelegenheiten	Heike Wagner	73131	h.wagner@amtusedomnord.de
101	Öffentl. Sicherheit • Ordnung	Manuela Suhm	73132	m.suhm@amtusedomnord.de
102	Pass- • Melde- • Gewerbeangelegenheiten	Rick Richter	73133	r.richter@amtusedomnord.de
215	Wohngeld • Kindertagesstätten Zinnowitz, Trassenheide, Mölschow	Vivien Kluth	73134	v.kluth@amtusedomnord.de
001	Außendienst Ordnungsamt	Kerstin Dolereit	73136	k.dolereit@amtusedomnord.de
		Janet Trehkopf	73135	j.trehkopf@amtusedomnord.de
Bürgerbüro Karlshagen				
	Pass- • Melde- • Gewerbeangelegenheiten • Verkehrsordnungswidrigkeiten Wohngeld • Kindertagesstätten	Ruth Beck	73234	73239 r.beck@amtusedomnord.de
	Karlshagen, Peenemünde Außendienst Ordnungsamt	Kerstin Kühne	73233	k.kuehne@amtusedomnord.de
		Janet Trehkopf	73235	j.trehkopf@amtusedomnord.de
Bauamt				
103	Leitung Bauamt	Martin Müller	73140	73198 m.mueller@amtusedomnord.de
104	Bauverwaltung • Tiefbau	Bärbel Köppe	73145	b.koeppe@amtusedomnord.de
105	Bauleitplanung • Umwelt	Daniel Hunger	73143	d.hunger@amtusedomnord.de
	Bauleitplanung • Umwelt	Corina Adrion	73141	c.adrion@amtusedomnord.de
208	Bauverwaltung • Sondernutzung Beiträge	Antje Höfs	73144	a.hoefs@amtusedomnord.de
106	Bauverwaltung • Hochbau • Tiefbau	Jörg Behrendt	73142	j.behrendt@amtusedomnord.de
	Hochbau • Tiefbau	René Seela	73148	r.seela@amtusedomnord.de
210	Liegenschaften	Franziska Nisser	73146	f.nisser@amtusedomnord.de
	Mieten • Pachten • Hausnummern	Susann Menge	73147	s.menge@amtusedomnord.de

IMPRESSUM:**Heimat- und Bürgerzeitung „Usedomer Norden“**

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
 E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
 unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 6.579 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte der dem Amt zugehörigen Gemeinden ausgetragen. Darüber hinaus kann es über die Amtsverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühr bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder,

der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urnehmers.



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01 - 17454 Ostseebad Zinnowitz
 Telefon: 038377 730 www.amtusedomnord.de
 Fax: 038377 73 199 E-Mail: info@amtusedomnord.de

Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40
 17449 Ostseebad Karlshagen
 Bürgerservice Tel.: 038377 73233
 Einwohnermeldeamt Tel.: 038377 73234
 Fax: 038377 73239

Öffnungszeiten Amt Usedom-Nord und Bürgerbüro

Karlshagen
 Montag bis Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
 Freitag nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister Amt Usedom-Nord

Herr Wolfgang Gehrke - nach Vereinbarung -
 Möwenstraße 01 Tel. privat 01520 2053105
 17454 Zinnowitz

Gemeinde Peenemünde

Herr Rainer Barthelmes 1. und 3. Donnerstag im Monat
 Seniorenclub, 17:00 - 18:00 Uhr
 Feldstraße 12 Tel.: 038371 20238
 17449 Peenemünde Handy: 01522 8614026

Gemeinde Karlshagen

Herr Sven Käning donnerstags
 Haus des Gastes 16:30 - 17:30 Uhr
 Hauptstraße 4 Tel.: 038371 554918
 17449 Karlshagen sowie nach Vereinbarung
 Tel. 01520 7474747

Gemeinde Trassenheide

Herr Michael Dumke jederzeit, nach vorheriger
 Haus des Gastes Terminabsprache
 Strandstraße 36 Tel. 0170 2176458
 17449 Trassenheide gvt.dumke@amtusedomnord.de

Gemeinde Mölschow

Herr Paul Kreismer donnerstags
 Gemeindebüro 17:00 - 18:00 Uhr
 Stadtweg 1 Tel.: 038377 373558
 17449 Mölschow

Gemeinde Zinnowitz

Herr Peter Usemann - nach Vereinbarung -
 Tel. privat 0173 8846333

Schiedsstelle für das Amt Usedom-Nord

Herr Thomas Fiebig
 17449 Karlshagen
 Dünenstraße 15 Tel.: 038371 21407

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Gemeinde Karlshagen

Erfassung von Brutvögeln im Auftrag des StALU Vorpommern



Quelle: Wolfram Riech (<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Neun-töter.jpg>), <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode>

Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Vorpommern (StALU VP) hat die Kartierung von Brutvogelarten für das EU-Vogelschutzgebiet „Waldgebiet bei Karlshagen“ (DE 1848-401) in Auftrag gegeben. Das etwa 143 ha große Schutzgebiet liegt anteilig im Bereich des Amtes Usedom-Nord, betroffen ist hier die Gemeinde Peenemünde.

Die Karte zeigt die Lage des Gebietes. Auftragnehmer ist das Planungsbüro UmweltPlan GmbH aus Stralsund. Zielarten sind im Wesentlichen die in der Natura 2000-Gebiete-Landesverordnung M-V für das Vogelschutzgebiet aufgeführten Arten. Ziel ist eine Erfassung (Kartierung) aller Brutreviere dieser Vogelarten, um

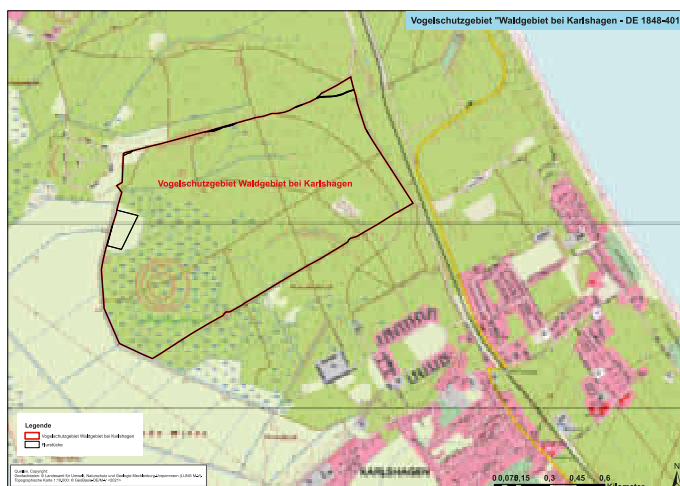
erstmalig einen flächendeckenden Überblick dazu zu erhalten. Grundsätzlich nicht kartiert werden Adler und Störche, da zu deren Vorkommen bereits Daten vorliegen. Die Erfassung erfordert eine Begehung von Flächen, die potentiell Brutreviere aufweisen, bzw., von denen aus mögliche Brutreviere mit Fernglas und Spektiv gut eingesehen werden können.

Die Kartierungen werden zwischen Februar 2023 bis spätestens August 2023 stattfinden. In diesem Zeitraum sind vom Auftragnehmer insgesamt 5 Begehungen am Tag und 2 Begehungen in der Nacht durchzuführen. Die Kartierer werden ein vom StALU VP ausgestelltes Auftragsbestätigungsschreiben mit sich führen.

Die Begehungen werden i.d.R. von Einzelpersonen durchgeführt. Das StALU VP bittet alle Flächeneigentümer, Pächter und sonstigen Flächennutzer, die Arbeiten zu unterstützen und den Zugang auf die Flächen zu gewähren.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an das StALU VP in Stralsund:
 Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern
 Dezernat 40 - Management Natura 2000
 Christin Geisbauer
 Badenstr. 18, 18439 Stralsund
 Tel.: 0385 588 68 413
 E-Mail: Christin.Geisbauer@staluvm.vp-regierung.de
<http://www.stalu-mv.de/vp/>

Die Abgrenzung des Vogelschutzgebietes, der Flurstücke und weitere Gebietsbestandteile können auch im Internet im Kartenportal Umwelt M-V eingesehen werden: <https://www.umweltkarten.mv-regierung.de/atlas/script/index.php> (Naturschutz → Schutzgebiete → Internationale Schutzgebiete → Europäische Vogelschutzgebiete (VSG); Geobasisdaten à ALKIS à Flurstücke).



Informationen der Amtsverwaltung

Amt Usedom-Nord
Der Amtsvorsteher



Stellenausschreibung

Das Amt Usedom-Nord stellt zum 01.07.2023 einen

„Mitarbeiter (m/w/d) Bauvorhaben Tiefbau/Unterhaltung im Fachamt Bauamt“

unbefristet ein.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- I. Koordinieren und Steuern der Planung und Durchführung des Neu- und grundhaften Ausbaus von Straßen mit Hilfe externer Planungsbüros - Mitwirkung (Planung, Ausschreibung, Baubegleitung und Abrechnung) an Tiefbaumaßnahmen der amtsangehörigen Gemeinden bzw. des Amtes, u.a.:
 - Koordinationsfunktion
 - Kostenkontrolle/Kostenbegleitung
 - Kontrolle und Überwachung von Verträgen
 - Vergaben hinsichtlich der Planungsbüros und Bauunternehmen
 - Baubegleitung/Bauherrenfunktion
 - Bauberatungen
 - Prüfung und Abrechnung von Planungs- und Baurechnungen entsprechend aktueller Vorschriften
 - Vorbereitung und Durchführung von Abnahmen
- II. Koordinieren und Steuern der baulichen und betrieblichen Unterhaltung der Straßen
- III. Überwachen von Baumaßnahmen der Versorgungsträger sowie von privaten Baumaßnahmen an städtischen Verkehrsflächen
- IV. Planen und Begleiten der Durchführung von „kleineren“ Tiefbaumaßnahmen (z. B.: Parkplätze, Gehwege, Feuerwehraufstellflächen, ...)
- V. Abwicklung von Tiefbaumaßnahmen gemäß VOB, VOL, VgV, UVgO, HOAI
- VI. Verwaltungsaufgaben - Mitwirkung bei der Erarbeitung von Haushalts- Investitionsplänen, Budgetverwaltung, Angelegenheiten des Haushaltsrechts, Rechnungsangelegenheiten, Anfertigen von Beschlussvorlagen für kommunale Gremien
- VII. Die Zuordnung anderer bzw. weiterer Aufgaben aus dem Bereich des Fachamtes Bau bleibt vorbehalten

Ihr Profil:

- Staatlich geprüfte(r) Techniker(in) der Fachrichtung Bau-technik mit dem Schwerpunkt Tiefbau **oder** abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte(r) mit mindestens 5-jähriger Berufserfahrung in der Kommunalverwaltung
- Idealerweise verfügen Sie über mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Tiefbau, sowie im Umgang mit kommunalen Bauvorhaben und Rechtsvorschriften
- Wir setzen umfassende PC-Kenntnisse voraus, insbesondere der gängigen Microsoft Office-Anwendungen
- Grundkenntnisse im Bereich Haushalts- und Rechnungswesen, sowie im Vergaberecht sind wünschenswert.
- Selbstständige und eigenverantwortliche Wahrnehmung der übertragenen Aufgaben, Teamfähigkeit
- Wünschenswert: grundlegende Kenntnisse der berufsspezifischen Regelwerke, insbesondere: BauGB, LBauO M-V
- Sie zeichnen sich durch folgende Fähigkeiten aus: Belastbarkeit, Verhandlungsgeschick, gute Organisation, Flexibilität

- Sie sind bereit zur Führung von Dienstfahrzeugen und dem Privatfahrzeug bei dienstlichem Erfordernis.
- Die Bereitschaft zur Teilnahme an abendlichen Sitzungen des Amtes und der amtsangehörigen Gemeinden zur Absicherung des Sitzungsdienstes wird vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- einen verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- eine unbefristete Anstellung in Vollzeit, flexible Arbeitszeiten
- ein angemessenes Entgelt nach TVöD, Bereich VKA (EG 9 a - vorbehaltlich einer Stellenbewertung)
- eine betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, zusätzlich eine leistungsorientierte Bezahlung und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Urlaub sowie bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.

Interessenten (m/w/d) werden gebeten, entsprechende Bewerbungen (Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) bis zum **15.03.2023** bevorzugt per E-Mail an:

k.keil@amtusedomnord.de

oder postalisch an das

Amt Usedom-Nord
Möwenstraße 1
17454 Ostseebad Zinnowitz

zu senden.

Bitte verzichten Sie dabei auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen innerhalb von 3 Monaten nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht werden.

Beachten Sie, dass per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt worden ist.

Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail, fassen Sie diese bitte in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs.1 lit. b und e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) -zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen- in Verbindung mit § 10 Abs.1 Datenschutzgesetz M-V.

Die Datenschutzhinweise des Amtes Usedom-Nord finden Sie auf unserer Homepage unter dem Link: <https://www.amtusedomnord.de/datenschutz>

Bewerbungen behinderter Menschen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung nicht erstattet werden.

Amt Usedom-Nord
Der Amtsvorsteher



Stellenausschreibung

Das Amt Usedom-Nord, bestehend aus der Amtsverwaltung mit den fünf amtsangehörigen Gemeinden Ostseebad Zinnowitz, Ostseebad Trassenheide, Ostseebad Karlshagen sowie Peenemünde und Mölschow mit einer Einwohnerzahl von ca. 9.400 Einwohnern, stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

„Fachamtsleiter (m/w/d) in der Kämmerei“

im Angestellten- oder Beamtenverhältnis

unbefristet ein.

Der Fachamtsleitung obliegt die Verantwortung für:

die fachliche Leitung der Organisationseinheit mit den Sachgebieten:

- Haushaltsangelegenheiten
- Gemeindkasse einschließlich Vollstreckung
- Geschäftsbuchhaltung
- Anlagenbuchhaltung
- Steuern und Abgaben
- Fördermittel, Zuschuss- und Zuwendungswesen
- Umsatzsteuer § 2 b
- Beteiligungsmanagement
- Wirtschaftsförderung
- Vergabestelle

Zum Aufgabenbereich gehören u.a. folgende Schwerpunkte:

- Personelle und fachliche Leitung des Fachamtes
- Haushaltsplanung, Nachtragsplanung und Jahresrechnungen
- Erstellung der mittel- und langfristigen Finanz- und Investitionsplanung in Zusammenarbeit mit den Fachämtern
- Haushaltsbewirtschaftung und Haushaltsüberwachung
- Durchführung der Kassenaufsicht
- Erstellung der Haushaltssicherungskonzepte
- Angelegenheiten der Kreditwirtschaft und Schuldenverwaltung
- Aufstellung der Jahresabschlüsse
- Stellungnahme zu Prüfberichten überörtlicher Rechnungsprüfungen
- Erstellung von Sitzungsvorlagen und Teilnahme an Sitzungen kommunaler Gremien
- Freigabe und Nachverfolgung von Beschlüssen
- Kreditbewirtschaftung
- Bearbeitung von Klageverfahren/Widersprüchen aus dem Sachgebiet Steuern und Abgaben
- Zusammenarbeit mit den Eigenbetrieben im Bereich:
 - Erstellung Wirtschaftspläne
 - Jahresabschluss
 - Kredite und Fördermittel

Ihr Profil:

- Abschluss als Verwaltungsfachwirt (Kommunalverwaltung) oder abgeschlossenes Studium im Bereich der öffentlichen Verwaltung (Bachelor of Law) oder die Laufbahnbefähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder eine vergleichbare Ausbildung oder Studium
- langjährige Berufserfahrung in einer kommunalen Körperschaft
- optimaler Weise bringen Sie auch eine mehrjährige Führungserfahrung mit
- umfassende Rechtskenntnisse im Bereich der kommunalen Doppik Mecklenburg-Vorpommern, der Kommunalverfassung, der EigenbetriebsVO, Steuergesetzen werden vorausgesetzt
- außerdem besitzen Sie Verhandlungsgeschick, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, sowie ein hohes Maß an Engagement, Eigeninitiative, Durchsetzungsvermögen und Kooperationsfähigkeit

- Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen werden vorausgesetzt; Kenntnisse in den Fachverfahren Allris, LOGA, Infoma, H+H, CIP, CC ECM, LG Finance sind wünschenswert
- es besteht die Bereitschaft zur Führung von Dienstfahrzeugen und dem Privatfahrzeug bei dienstlichem Erfordernis
- die Teilnahme an abendlichen Sitzungen des Amtes und der amtsangehörigen Gemeinden ist für diese Stelle unabdingbar

Wir bieten Ihnen:

- einen verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- eine unbefristete Anstellung mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden für Tarifbeschäftigte und 40 Stunden für Beamte (Vollbeschäftigung)
- eine Stelle, mit der Eingruppierung in der EG 12 nach dem TVöD, Bereich VKA bzw. Besoldungsgruppe bis A 12, vorbehaltlich einer späteren Stellenbewertung
- 30 Tage Urlaub sowie bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.

Interessenten (m/w/d) werden gebeten, entsprechende Bewerbungen (Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) **20.03.2023** bevorzugt per E-Mail an:

k.keil@amtusedomnord.de

oder postalisch an das

Amt Usedom-Nord
Bewerbung Kämmerei
Möwenstraße 1
17454 Ostseebad Zinnowitz

zu senden.

Bitte verzichten Sie dabei auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen innerhalb von 3 Monaten nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht werden. Beachten Sie, dass per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt worden ist.

Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail, fassen Sie diese bitte in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs.1 lit. b und e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) -zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen- in Verbindung mit § 10 Abs.1 Datenschutzgesetz M-V. Die Datenschutzhinweise des Amtes Usedom-Nord finden Sie auf unserer Homepage unter dem Link: <https://www.amtusedomnord.de/datenschutz>

Bewerbungen behinderter Menschen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung nicht erstattet werden.

Schöffenwahl 2023 - erneuter Aufruf

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt.

Gesucht werden in unserem Amtsbereich in der

Gemeinde Karlshagen	4	Frauen und Männer,
insgesamt		
Gemeinde Mölschow	2	Frauen und Männer,
insgesamt		
Gemeinde Peenemünde	2	Frauen und Männer,
insgesamt		
Gemeinde Trassenheide	2	Frauen und Männer
insgesamt		und
Gemeinde Zinnowitz	6	Frauen und Männer,
insgesamt		

die am Amtsgericht Greifswald und Landgericht Stralsund als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Die Gemeindevertretungen und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Vorpommern-Greifswald schlagen doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen bzw. Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1.1.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen über besondere Erfahrung in der Jugendzucht verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff durch das Urteil in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch - haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft

vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bis zum **28.02.2023** beim

Amt Usedom-Nord
Hauptamt
z. Hd. Frau Keil
Möwenstraße 1
17454 Ostseebad Zinnowitz
Tel.: 038377 73113
E-Mail: k.keil@amtusedomnord.de.

Ein Formular kann von der Internetseite www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung an das Jugendamt des Landkreises Vorpommern-Greifswald, Tel.: 03834 8760-2672 (Frau Hell).

Den Antrag zur Aufnahme in die Vorschlagsliste finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Vorpommern-Greifswald oder auf www.schoeffenwahl.de



Schließung Bürgerbüro

Werte Bürgerinnen und Bürger des Amtes Usedom-Nord, das Bürgerbüro in Karlshagen ist vom **27.02.2023 bis 31.03.2023** aufgrund von Renovierungsarbeiten geschlossen.

Die Kollegen bearbeiten Ihre Anfragen und Anliegen in der Amtsverwaltung in Zinnowitz.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Amtsverwaltung

Bericht des Bürgermeisters von Karlshagen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Karlshagen,

das Jahr 2023 ist gestartet. Hinter uns liegt ein sehr herausforderndes Jahr. Es fühlte sich für mich so an, als lebten wir in einem ständigen Ausnahmezustand. Es blieben kaum Verschnaufpausen bei so vielen Krisenthemen, die unser Leben auch hier in Karlshagen bestimmten und veränderten. Es wird wieder darauf ankommen, dass wir gemeinsam mit Ideen, Zusammenarbeit und Zusammenhalt uns den kommenden großen Herausforderungen stellen.

Inzwischen sind die Winterferien vorbei und das 2. Schulhalbjahr hat begonnen. Unsere Schule war auf der Suche nach neuen Lehrkräften und konnte erfolgreich neue Lehrerinnen und Lehrer begrüßen. Des Weiteren kann mit Hilfe des Glasfaseranschlusses die digitale Medienwelt jetzt endlich genutzt werden.

Der bisher milde Winter hat den Arbeiten zum Glasfaserausbau sehr gut in die Karten gespielt, so dass insbesondere die Verschlussarbeiten der Gehwege ohne Schwierigkeiten getätigt werden konnten.

Weiterhin sind wir hier voll im Zeitplan.

Die Grundlage für die jährlichen Gemeindeausgaben bildet immer der Haushaltsplan. Derzeit werden in den einzelnen Fraktionen der Parteien und Wählergemeinschaften die Vorschläge dazu erarbeitet und in den einzelnen Ausschüssen beraten. Ich denke, dass am 23. März zur nächsten GV-Sitzung, die Beschlussfassung erfolgen könnte. Unter anderem geht es hier auch um die Gestaltung und den Ausbau des Hafens und der Dünenerlebnispromenade. Bei beiden Projekten sind wir als Gemeinde von der Zusage der Höhe der Fördermittel abhängig.

Gut bewährt haben sich im letzten Jahr die Präsentationen der Vereine auf Einladung des Sozialausschusses, an dem wir weiterhin festhalten wollen. Unsere Vereine sind für unser Gemeindeleben so wichtig und wir wollen und können diese damit besser

unterstützen.

Inzwischen konnten wir uns darauf verständigen, dass der diesjährige Frühjahrsputz noch vor Ostern und somit am 25.03.2023 stattfindet. Ein Wunsch von mir wäre, dass sich dazu viele Einwohnerinnen und Einwohner daran beteiligen und auch die Vereine uns hier tatkräftig unterstützen.

Als Gemeinde haben wir mit den ersten Energieeinsparungen begonnen und werden dieses Thema immer weiterverfolgen müssen. Unter anderem stehen Überlegungen an, inwieweit wir die Technologie der Photovoltaik für unsere gemeindeeigenen Dachflächen nutzen können.

Auch dieses Jahr können wir uns wieder freuen auf unsere diversen Veranstaltungen. Fast monatlich sind Highlights vorgesehen und werden derzeit eifrig vorbereitet. In den Aushängen und im Internet werden Sie wie immer umfassend informiert.

Wichtig für die weitere Entwicklung von Karlshagen ist der unermüdliche Austausch auf allen Ebenen.

Deshalb freue ich mich, dass der Vorstand der Mietergenossenschaft einer Einladung zu der März stattfindenden Hauptversammlung folgen möchte. Dort können wir uns über wichtige Themen, Ziele und Vorstellungen austauschen.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, Ihre Meinungen, Ihre Fragen, Ihre Hinweise, Ihre Anliegen möchte ich auch in diesem Jahr gerne entgegennehmen. Dafür biete ich Ihnen meine wöchentliche Bürgermeistersprechstunde (donnerstags 16:30 bis 17:30 Uhr) an. Gerne können Sie auch meine E-Mail-Adresse: svenkaening@gmail.com nutzen. Anfragen werde ich zeitnah beantworten. Auch würde es mich freuen, wenn Sie auf den Gemeindevertreter- oder Ausschusssitzungen als Gast teilnehmen. Durch den Wegfall der Hygienemaßnahmen kann dies wieder ohne telefonische Voranmeldung erfolgen.

Ich wünsche uns, dass wir gemeinsam die Herausforderungen in diesem Jahr meistern. Bleiben Sie gesund.



Ihr Bürgermeister
Sven Käning

Feuerwehr Peenemünde - Rückblick und Aufruf

Ahoi, werte Einwohner/innen aus Peenemünde,

es ist wieder ein Monat vergangen, was ist in der Zeit passiert? Der erste Kaffeenachmittag mit Musik fand im Hotel & Restaurant „Zur Zwiebel“ statt und hat guten Anklang gefunden. Gäste waren auch aus Karlshagen angereist, gerne weitersagen, allen ein Herzliches Willkommen. Also, wer Lust hat und gerne mal plauschen möchte, kommt am 26. März 2023 ab 14:30 Uhr in die Zwiebel.

Den Standort unseres Schaukastens haben wir verlegt, er steht jetzt an der Kreuzung Höhe unseres neuen „Dorfladen“. Wir werden künftig über Veranstaltungen im Dorf informieren. Dazu sind unsere Gewerbetreibenden aufgerufen, diesen aktuell mitzugestalten.

Jeden ersten Montag treffen sich die Frauen, aller Altersklassen unseres Dorfes, im ehemaligen Seniorentreff. Je nach Lust und Laune wird gespielt, gebastelt oder einfach nur entspannt sich ausgetauscht. Wenn die Sonne höher steht, fahren wir auch mal Fahrrad, zum Beispiel in den „Nordhafen“ mit Picknick, grillen im Grünen u.v.m.. Für Anregungen haben wir stets ein offenes Ohr.

Für unsere Freiwillige Feuerwehr suchen wir noch Mitglieder, um Einsätze auch weiterhin absichern zu können. Jeden Freitag kommen die Aktiven zusammen, um nicht aus der Übung zu kommen, die Technik auf dem Laufenden zu halten u.a. mehr. Lehrgänge und Weiterbildungen werden angeboten, damit jeder auf dem neuesten Stand bleibt.

Also, zögere nicht, wir warten auf Dich, **werde Feuerwehrmann/-frau - Wasser marsch!**

Bis zum nächsten Mal,
alles Gute und liebe Grüße

Ihre Anke Teßnow

Jagdgenossenschaft Mölschow „Zum Erlengrund“



Neuverpachtung

Die Jagdgenossenschaft „Zum Erlengrund“ schreibt eines ihrer schönsten Jagdbögen aus.

Gemarkung: Mölschow & Zecherin
Fläche: ca. 445 ha
Wild: Nieder- und Hochwild
Pachtdauer: 9 Jahre

Wird an pachtfähige Jäger verpachtet, die vorzugsweise im Umkreis von 25 km ihren Hauptwohnsitz haben.

Zusätzlich zum Pachtpreis hat der Pächter die Begleichung aller finanziellen Wildschadensforderungen einschließlich der Beiträge für die Wildschadensausgleichskasse zu übernehmen. Der Verpächter behält sich die freihändige Vergabe vor und ist weder an das Höchstgebot gebunden, noch zur Zuschlagserteilung verpflichtet.

Einreichung der schriftlichen **Gebote bis zum 15.03.2023**, in einem geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Jagdpacht“ an:

M. Haß, Trassenheider Str. 11B, 17449 Mölschow

Auflösung eines Vereins

Wir möchten bekannt geben, dass sich der Verein „Hobby Dance Club Just for fun e. V. Seit 1996“ sich in der Jahreshauptversammlung vom 13.01.2023, zum 15.01.2023 aufgelöst hat.

Im Auftrag

Victoria Fisch

Die Gemeinde Trassenheide informiert

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner des Ostseebades Trassenheide,

anbei erhalten Sie einige Informationen aus unserer Gemeinde:

Am **09.12.2022** trafen sich der Bürgermeister und fast alle Ausschussmitglieder, deren Vertreter sowie weitere geladene Gäste des Eigenbetriebes zu einer gemütlichen **Weihnachtsfeier des Bau- und Tourismusausschuss** im Haus des Gastes.

Am **13.12.2022** wurden die Senioren der Gemeinde zur **Weihnachtsfeier im Friesenhof** eingeladen. Wir freuten uns über die zahlreichen Anmeldungen von circa 75 Senioren, durch die fast die Kapazität des Friesenhofes gesprengt wurde. Eine Kaffeetafel, ein Zauberkünstler sowie ein Buffet rundeten das Programm ab. Ich möchte mich bei Herrn Kaliebe für den angebotenen Transportservice und bei Herrn Stahlberg bedanken, die sich um die Senioren an diesem Nachmittag gekümmert haben. Ich selbst konnte leider krankheitsbedingt nicht teilnehmen.

Am **14.12.2022** fand der letzte **Amtsausschuss** in Trassenheide statt. Herr Kaliebe war aus beruflichen Gründen nicht dabei und ich war krankheitsbedingt verhindert.

Am **09.01.2023** lud **Herr Sack**, Landrat unseres Landkreises, nach Lassan ins Schützenhaus ein. Thema der Veranstaltung war die Vorbereitung auf eine eventuell eintretende **Mangella-ge an Strom und Gas**. Der Landrat teilte mit, dass er davon ausgeht, dass uns dieses Thema die nächsten Jahre begleiten wird. Die Gemeinde Ostseebad Trassenheide sieht sich gut vorbereitet und hofft natürlich, dass wir davon verschont bleiben. Uns wurde vom Landrat zugesichert, dass wir unsere Investitionen erstattet bekommen.

Am **13.01.2023** war **Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Trassenheide**. Eingeladen waren u.a. der stellvertretende Bürgermeister sowie der Bürgermeister.

Im **Jahr 2022** waren in der Freiwilligen Feuerwehr Trassenheide 35 Mitglieder organisiert. In der aktiven Wehr sind derzeit 9 Kameradinnen und 19 Kameraden, davon in der Einsatzabteilung 23 Kameraden und in der Reserveabteilung 5 Kameraden. Die Ehrenabteilung besteht aus 7 Kameraden. Im Jahr 2022

mussten wir uns leider von 1 Kameradin aus der aktiven Wehr verabschieden, jedoch kamen 2 neue Kameraden hinzu. Der Altersdurchschnitt liegt in der Einsatzabteilung bei 33,0 Jahren, in der Reserveabteilung bei 48,0 Jahren und in der Ehrenabteilung bei 83,9 Jahren. Grundsätzlich ist die Feuerwehr Trassenheide personell recht gut aufgestellt, aber an der Problematik der Tageseinsatzbereitschaft hat sich gegenüber den Vorjahren wenig geändert. Dies ist auch in der Zukunft das Hauptproblem. Viele Kameradinnen und Kameraden arbeiten außerhalb und der Nachwuchs fehlt. Die Wehr benötigt zukünftig mehr aktive Kameraden, um vor allem am Tage einsatzfähig zu bleiben. Der Eigenbetrieb Kurverwaltung Trassenheide hat 2022 auf dem Wirtschaftshof einen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Trassenheide befristet eingestellt. Wir setzen natürlich alles daran, dass es eine unbefristete Anstellung wird und wir somit einen Beitrag zur Erhaltung der Tageseinsatzbereitschaft unserer Feuerwehr leisten. Die Anzahl der Einsätze hat im Jahr 2022 eine neue Größenordnung für unsere Wehr erreicht. Sie wurde insgesamt 84x alarmiert, um Brände zu löschen, anderen in der Not zu helfen oder Gefahrenstellen zu beseitigen.

Die Einsätze unterteilen sich in 23 diversen Hilfeleistungen wie Sturmschäden, Türöffnungen, Ölspuren, Tierbergung, Ausleuchten Hubschrauberlandung sowie 12 Kleinbrände, 4 Mittelbrände, 2 Großbrände, 21x Auslösung von Brandmeldeanlagen, 14 Wald-/Ödlandbrände, 7 Rauchwarnmelder und 1 Einsatzübung. Bei einer Vielzahl von Einsätzen handelte es sich um Fehlmeldungen, bei denen der Einsatz am Einsatzort, bereits auf der Anfahrt oder auch schon im Gerätehaus abgebrochen werden konnte. Von den 84 Einsätzen sind 60 Einsätze in der Arbeitswoche von Montag bis Freitag aufgelaufen, hiervon waren 31 Einsätze in der Zeit von 06:00 bis 17:00 Uhr. Am Wochenende waren es 24 Einsätze. 41 Einsätze waren in unserem eigenen Ausrückbereich und 43 Einsätze dienten der Nachbarschaftshilfe. Unsere Ausrückstärke lag durchschnittlich bei 10 Einsatzkräften im Einsatz und zusätzlich 2 Kräften im Gerätehaus. **Wie kann die Einsatzbereitschaft dauerhaft gesichert werden?** Es muss von allen Seiten versucht werden, neue und junge Kameraden in der Wehr zu integrieren. Eine gute Motivation dafür ist sicherlich die Zahlung von Aufwandsentschädigungen und eine zeitgemäße Ausrüstung an Bekleidung und Technik. Neueinstellungen in den Betrieben und auf dem Wirtschaftshof sollten möglichst unter dem Aspekt der ehrenamtlichen Erfordernisse berücksichtigt werden.

Wir müssen und werden in Zukunft weiter daran arbeiten, neue Kameraden für unsere Wehr zu gewinnen.

Am **18.01.2023** besuchte ich mit weiteren Vertretern der Gemeinde sowie mit der Leiterin des Eigenbetriebs Frau Bohnet das **Hotel „Seeklause“**. Herr Römer präsentierte uns dort nach gut einjähriger Umbauzeit seine neue Erlebnisgastronomie.

Am **20.01.2023** wurde ich vom **TVIU** in Bansin im Hotel zur Post eingeladen. Mit anwesend war u.a. der Staatssekretär Herr Mirass, Herr Weitendorf als Tourismusbeauftragter des Landes MV sowie Vertreter der UTG sowie Hoteliers und Bürgermeister unserer Insel. Es war das erste gemeinsame Treffen nach der Pandemie. Der TVIU stellte einen eigenen neuen Werbefilm vor. Weitere Schwerpunkte waren u.a. die Modellregion und die Wohn- und Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter im Hotel- und Gaststättenservice.

Am **24.01.2023** traf ich mich mit Herrn Feißel, Unternehmer der Jo-Ho Gruppe. Diese eröffnet am Standort des ehemaligen Restaurants „Domizil“ eine **Broilerbar**. Dieser freut sich sehr auf die Zusammenarbeit mit uns. Geplant ist, dass die Bar ganzjährig von 11:00 Uhr - 23:00 Uhr öffnet. Auf diese neue kulinarische Erweiterung des Gastronomieangebotes in Trassenheide können sich Einwohner und Gäste ab Ostern freuen.

Am **26.01.2023** fand ein **Treffen mit der UPEG** im Haus des Gastes statt. Besprochen wurden u.a. die Grundstücksaufteilung sowie die Grundstücksgrößen in unserem neuen Gewerbegebiet. Aktuell wurden Interessenten aus Trassenheide vom Amt angeschrieben, um den genauen Bedarf zu ermitteln. Ich habe bereits erste Gespräche mit Bewerbern aus Trassenheide geführt. Von der Gemeinde waren Herr Schlatter, Herr Kaliebe und ich als Bürgermeister mit anwesend.

Am **30.01.2023** berieten die **Forst** (Herr Schiebe unser Revierförster und Herr Adolphi, Leiter Forstamt Neu Pudagla) und einige Vertreter der Gemeinde und des Eigenbetriebs (Herr

Dumke, Herr Schlatter, Herr Kaliebe, Herr Fröhlich und Frau Bohnet). Themen waren u.a. Grundstücksangelegenheiten, B-Plan Nr.16, gemeindeeigene Waldstücke sowie Aufforstungen.

Am **31.01.2023** initiierte unser **Seniorenbeirat** ein Treffen mit der Straßenbehörde des Landkreises an prägnanten Stellen unseres Ostseebades. Der Seniorenbeirat wünscht sich an der einen oder anderen Stelle in unserem Ort sichere Übergänge der Straßen, so z.B. in der Bahnhofstraße oder in der Strandstraße am Haus des Gastes.

Von Seiten der Gemeinde waren Herr Schlatter sowie Herr Kaliebe mit anwesend. Es wird von Seiten des Landkreises geprüft, ob wir dort Übergänge bekommen, die für unsere Senioren ein sicheres Überqueren der Straße ermöglichen.

Am **01.02.2023** sollte die **26. Sitzung der Gemeindevertretung** stattfinden. 4 Gemeindevertreter des AFT und des BFT hatten sich leider wegen Krankheit oder auch aus familiären Gründen abgemeldet. Der Gemeindevertreter der BIZ verließ die Sitzung nach kurzer Anwesenheit und fehlte dadurch unentschuldig. Die Sitzung musste abgesagt werden, da keine Beschlussfähigkeit vorlag. Von den letzten 5 Gemeindevertreter Sitzungen war der Gemeindevertreter der BIZ nur einmal anwesend und fehlte 3 x unentschuldig. Die Gemeindevertreter Sitzung soll nun am 22.02.2023 nachgeholt werden.

Am **03.02.2023** wurde eine **außerordentliche Gesellschafterversammlung der UTG** in Koserow einberufen, da es reaktionäre Änderungen in der beschlossenen Satzung gibt. Zudem gab es eine Beratung, wie man mit der Gemeinde Loddin umgeht, da diese Gemeindevertretung den Nahverkehr bei der Kurkarte nicht zu gestimmt hat.

Ihr Bürgermeister
Michael Dumke

Informationen der Eigenbetriebe



Öffentliche Ausschreibung

Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ schreibt folgende Leistung öffentlich aus:

Vergabe der Dienstleistungen „Strandkorbvermietung“ am Ostseestrand der Gemeinde Ostseebad Trassenheide

für den Zeitraum **01.04.2023 - 31.10.2024**

LOS 1:	Strandzugänge 9H1 bis 9G
LOS 2:	Strandzugänge 9G bis 9F
LOS 3:	Strandzugänge 9F bis 9E2
LOS 4:	Strandzugänge 9E bis 9C4
LOS 5:	Strandzugänge 9C4 bis 9C

Interessierte und leistungsfähige Firmen können die Ausschreibungsunterlagen ab sofort auf der Homepage <http://www.trassenheide.de/de/service-auskunft/einwohner-vermieter-presse> einsehen.

Trassenheide, 03.02.2023

im Auftrag

Tessa Bohnet
Eigenbetrieb
„Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“
Strandstraße 36, 17449 Trassenheide

Ostseebad Trassenheide



Stellenausschreibung

Das Ostseebad Trassenheide ist ein staatlich anerkannter Kurort und liegt im klimatisch bevorzugten Mecklenburg-Vorpommern auf der Sonneninsel Usedom, Deutschlands zweitgrößter Insel. Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ befasst sich mit der touristischen Entwicklung des Ostseebades. Er betreibt selbst. den kommunalen Campingplatz „Ostseeblick“ und andere mit dem Tourismus stehende Einrichtungen.

Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ hat zum **01.04.2023** die Arbeitsstelle

Rezeptionist / Gästebetreuer Campingplatz (m/w/d)

in Teilzeit (75%) befristet bis zum 31.12.2023 zu besetzen.

Es erwartet Sie:

- Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Erhalt einer leistungsbezogenen Prämie
- Jahressonderzahlung
- Lohn- und Zeitzuschläge
- anteiliger Urlaubsanspruch, von Basis 30 Tagen jährlich
- nicht-finanzielle Zuwendungen/Mitarbeiter-Benefits
- ein aufgeschlossenes und motiviertes Team

Zu Ihren Aufgaben zählen u.a.:

- Betreuung der Gäste auf dem Campingplatz oder der Touristinformation vor Ort, telefonisch und per Mail
- Bearbeitung von Rechnungen und beherrschen von Rechnungs- und Kassierungsvorgängen sowie der Verkauf von touristischen Angeboten
- Verwaltungsaufgaben wie Korrespondenz
- Check In/Check Out

Was Sie mitbringen sollen:

- Ausbildung in einem touristischen/oder kaufmännischen Beruf (nicht zwingend erforderlich)
- wünschenswert Berufserfahrung im touristischen Bereich
- Freundliches und hilfsbereites Auftreten sowie ein gepflegtes Erscheinungsbild
- Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- solide Kenntnisse und Fertigkeiten am PC mit gängigen Office-Anwendungen
- touristische Kenntnisse zur Insel Usedom
- Bereitschaft und Flexibilität zur Arbeit im Schichtsystem und an den Wochenenden

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E- Mail bis **03.03.2023** an

verwaltung@trassenheide.de

oder per Post an:

Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“

z.Hd. Tessa Bohnet

Strandstraße 36

17449 Ostseebad Trassenheide

Mündliche Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung von der Gemeinde nicht übernommen werden.

Ostseebad Trassenheide, den 03.02.2023

Tessa Bohnet

Leitung Eigenbetrieb

Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Nach Zugang Ihrer Bewerbungsunterlagen werden Ihre Daten ausschließlich zum Zweck der 2 Benachrichtigung (Beispielsweise für Eingangsbestätigung, Einladung oder Absage) verarbeitet. Postalisch zugesendete Bewerbungen werden an einem sicheren Ort verwahrt. Nur ausgewählte Personen haben Zugang.

Nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens senden wir Ihnen Ihre Unterlagen spätestens nach 6 Monaten vollständig zurück. Bei einer elektronischen Zusendung werden Ihre Daten nicht auf unserem Netzwerk gespeichert. Mit der Zusendung Ihrer Unterlagen erklären Sie sich damit einverstanden. Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Des Weiteren haben Sie das Recht uns aufzufordern Ihre Daten zu berichtigen oder zu löschen. Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an: 038371 20928.

Ostseebad Trassenheide



Stellenausschreibung

Das Ostseebad Trassenheide ist ein staatlich anerkannter Kurort und liegt im klimatisch bevorzugten Mecklenburg-Vorpommern auf der Sonneninsel Usedom, Deutschlands zweitgrößter Insel. Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ befasst sich mit der touristischen Entwicklung des Ostseebades. Er betreibt selbst. den kommunalen Campingplatz „Ostseeblick“ und andere mit dem Tourismus stehende Einrichtungen.

Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ hat zum **01.04.2023** die Arbeitsstelle

Gästebetreuer Mobile Information (m/w/d)

in Teilzeit (75%) befristet bis zum 31.10.2023 zu besetzen.

Es erwartet Sie:

- Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Erhalt einer leistungsbezogenen Prämie
- Lohn- und Zeitzuschläge
- anteiliger Urlaubsanspruch von Basis 30 Tagen jährlich
- nicht-finanzielle Zuwendungen/Mitarbeiter-Benefits
- ein aufgeschlossenes und motiviertes Team

Zu Ihren Aufgaben zählen u.a.:

- Betreuung der Gäste im Informationsstrandkorb in der Promenade (Mobile Information)
- Erteilung von Auskünften zu touristischen Angeboten, die orts- und regionsbezogen sind
- Durchsetzung der Kurabgabensatzung
- Verkauf von Souvenirs

Was Sie mitbringen sollen:

- Ausbildung in einem touristischen/oder kaufmännischen Beruf (nicht zwingend erforderlich)
- wünschenswert Berufserfahrung im touristischen Bereich
- Freundliches und hilfsbereites Auftreten sowie ein gepflegtes Erscheinungsbild
- gute Kommunikationsfähigkeit
- solide Kenntnisse und Fertigkeiten am PC mit gängigen Office-Anwendungen
- touristische Kenntnisse zur Insel Usedom
- Bereitschaft und Flexibilität zur Arbeit im Schichtsystem und an den Wochenenden

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E- Mail bis **03.03.2023** an

verwaltung@trassenheide.de

oder per Post an:

Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“

Tessa Bohnet

Kennwort: Bewerbung 2023

Strandstraße 36

17449 Ostseebad Trassenheide

Mündliche Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung von der Gemeinde nicht übernommen werden.

Ostseebad Trassenheide, den 03.02.2023

Tessa Bohnet

Leitung Eigenbetrieb

Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Nach Zugang Ihrer Bewerbungsunterlagen werden Ihre Daten ausschließlich zum Zweck der Benachrichtigung (Beispielsweise für Eingangsbestätigung, Einladung oder Absage) verarbeitet. Postalisch zugesendete Bewerbungen werden an einem sicheren Ort verwahrt. Nur ausgewählte Personen haben Zugang.

Nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens senden wir Ihnen Ihre Unterlagen spätestens nach 6 Monaten vollständig zurück. Bei einer elektronischen Zusendung werden Ihre Daten nicht auf unserem Netzwerk gespeichert. Mit der Zusendung Ihrer Unterlagen erklären Sie sich damit einverstanden. Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Des Weiteren haben Sie das Recht uns aufzufordern Ihre Daten zu berichtigen oder zu löschen. Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an: 038371 20928.


BÜRGERINFO



Grünannahmestelle öffnet ab 18. März 2023

Samstags von 9 bis 13 Uhr

nehmen Mitarbeiter der Gemeinde
Karlshagen bis zum 25. November in
der Peenestraße ausschließlich private
Grün- und Gartenabfälle zur Entsorgung
entgegen.



Die Abgabe in der
Grünannahmestelle ist
kostenfrei. Es werden
jedoch nur haushalts-
übliche Mengen
angenommen.

Touristinformation: 038371 55490 - info@karlshagen.de - www.karlshagen.de

- Mi., 01.03.** 16:00 Naturfilm über Seeadler: Die majestätischen Greifvögel fühlen sich auf Usedom heimisch und die Insel weist sogar die größte Seeadler-Brutdichte in ganz Deutschland aus.
Der Film (nicht auf Usedom aufgenommen) zeigt beeindruckende Bilder ihrer Lebensweise. Eintritt frei, „Haus des Gastes“
- Do., 02.03.** 11:00 - 13:00 Bernstein schleifen: Fertigen Sie unter Anleitung ein persönliches Schmuckunikat und erfahren Sie Wissenswertes rund um das „Gold des Meeres“.
Bernstein vor Ort erwerbbar, Teilnahme: 5 €, „Haus des Gastes“, Anmeldung bis 01.03., 17:00 Uhr, unter 0178 6863264 (u.a. WhatsApp) auch per Email an anmeldung@bernsteinglueck.de, mindestens 6 Teilnehmer
- Fr., 03.03.** 19:00 Weltgebetstag unter dem Motto „Glaube bewegt“ mit dem Partnerland Taiwan, Evangelische Kirche, Kirchweg 1
- Di., 07.03.** 15:00 Entspannung durch Zeichnen mit Antje Niendorf, Anmeldung bis 06.03. 038371 55490, mindestens 3 Teilnehmer; Teilnahme frei, „Haus des Gastes“
- Do., 09.03.** 11:00 Ortsführung in Richtung Strand -Anmeldung bis 06.03. 038371 55490 / info@karlshagen.de, mindestens 3 Teilnehmer, Teilnahme frei, Start: Strandvorplatz/Strandjungfrau
- ab 11.03. bis 01.04.** Inselweit: Während „Dej Usedomer Fischerwochen“ widmen sich die Inselköche den Köstlichkeiten der Ostsee und servieren in vielen Restaurants kreative Fischvariationen.
- Di., 14.03.** 14:00 Erlebnistanz für Frauen: Kreis-, Block-, Squaretänze u.v.m. mit Musik aus aller Welt, 4 € p.P. im Jugend- u. Vereinshaus, Hafenstr. 69
- Mi, 15.03.** 14:30 Frühlingsfest mit kleinen Überraschungen im „Kiek in“ inkl. Kaffee und Kuchen, Eintritt: 7 €, „Kiek in“ Am Dünenwald
- Do., 16.03.** 11:00 Ortsführung Karlshagen in Richtung Hafen - Anmeldung bis 15.03. unter 038371 55490, mindestens 3 Teilnehmer, Teilnahme frei, Start: „Haus des Gastes“
- Fr, 17.03.** 17:00 Kleiner Klaviernachmittag: Die Hits von Phil Collins und Elton John gespielt von Barbara Ullrich (instrumental). Anmeldung bis 16.03. unter 038371 55490 oder info@karlshagen.de, mindestens 3 Personen, Eintritt frei, „Haus des Gastes“
- Di, 21.03.** 14:00 Erlebnistanz für Frauen: Kreis-, Block-, Squaretänze u.v.m. mit Musik aus aller Welt, 4 € p.P. im Jugend- u. Vereinshaus, Hafenstr. 69
- 15:00 - 17:00 Tipp für Kids: Österliches Frühlingsbasteln unter Anleitung mit bunten Materialien, Teilnahme frei, „Haus des Gastes“, Anmeldung bis 20.03. unter 038371 55490 / info@karlshagen.de, mindestens 3 Kinder
- Mi, 22.03.** 11:00 - 13:00 Bernstein schleifen: Fertigen Sie unter Anleitung ein persönliches Schmuckunikat und erfahren Sie Wissenswertes rund um das „Gold des Meeres“. Bernstein vor Ort erwerbbar, Teilnahme: 5 €, „Haus des Gastes“, Anmeldung bis 01.03. 17:00 Uhr unter 0178 6863264 (u.a. WhatsApp) auch per Email an anmeldung@bernsteinglueck.de, mindestens 6 Teilnehmer

Kulturnachrichten

Veranstungstipps bis zum 22. März 2023

Regelmäßige Veranstaltungen



- Mo. bis Fr.** 11:00 Kurzfilm zur „Historie Karlshagens“ und „Hinter den Kulissen“ (ca. 35 Min) Eintritt frei, „Haus des Gastes“
- Di.** 10:00 Strandführung mit/vom Naturschutzzentrum (Anmeldung bis 9 Uhr unter 0171 7261343) freiwillige Spende, Start: Naturschutzzentrum
- Di. und Do.** 13:00 - 17:00 Das Naturschutzzentrum öffnet mit Informationen rund um den Naturpark Insel Usedom, Eintritt frei, Naturschutzzentrum, Dünenstraße
- Mi., 22.02.** 14:30 Stimmung, Spaß und gute Laune mit Heidi, Eintritt 6 € inkl. Kaffee und Kuchen, „Kiek in“ Am Dünenwald
- Do., 23.02.** 16:00 Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation. Eintritt frei, „Haus des Gastes“
- Fr., 24.02.** 11:00 Ortsführung durch Karlshagen im Rahmen der landesweiten Aktionswoche zum Weltgästeführertag 2023, Anmeldung bis 23.02. unter 038371 55490 / info@karlshagen.de, mindestens 3 Teilnehmer, Teilnahme frei, Start: Strandvorplatz/Strandjungfrau

Ausstellung
Antje Niendorf „SEE len STÜCKE“
 MALEREI, COLLAGEN & ME^ER



17.02.2023 - 22.05.2023
 in Karlshagen im „Haus des Gastes“
 06.04.2023 statt einer Eröffnung: **kleine Feier um 17 Uhr**

**Plogging
 Strand - Lauf**



mit der Touristinformation Karlshagen

26. 03. 2023 um 15:00 Uhr
Treffpunkt: Konzertmuschel Karlshagen

Alle freiwilligen Startgelder fließen an den Förderverein Kinder- und Jugendhospiz Leuchtturm e.V. in Greifswald.

www.laufmuetzen-usedom.jimdo.com



Spielplan der Blechbüchse Zinnowitz



22.02.2023 - 22.03.2023

Samstag, 25.02.2023

18:00 Uhr Hamlet
 Tragödie von William Shakespeare
 Hamlet will das ganze verlogene Regime stürzen - er schwört Rache. Öffentlich klagt Hamlet die Schuldigen in einem entlarvenden Schauspiel, gehüllt in den Anschein des eigenen Wahnsinns, an. Doch als die Gelegenheit zum Mord da ist, tötet er den Falschen. Hat der junge



Hamlet die Kraft, diese Aufgabe zu schultern? Ergibt es Sinn, sich aufzulehnen und an bessere Verhältnisse nach einem Umsturz zu glauben? Oder bleibt ihm allein, diese aus den Fugen geratene Welt geduldig zu ertragen?

Dienstag, 28.02.2023

19:30 Uhr Frau Müller muss weg!
 Komödie von Lutz Hübner und Sarah Nemitz
 Eltern und Kinder sind schon immer eine seltsam kritische Masse gewesen. Schlimm wird es in der 4. Klasse, wenn es um die Zukunft des Kindes geht. Die Familienehre schwebt in Gefahr, Das Kind ohne Abitur: ein No Go. Eine steht dem Übergang zum Gymnasium im Weg: Frau Müller.



Fünf Erwachsene sitzen auf Kinderstühlchen um den Feind ins Auge zu sehen. Dass das Problem nicht bei den Kindern zu suchen ist, da sind sich die Erwachsenen einig.

Dienstag, 07.03.2023

19:30 Uhr Zum letzten Mal FKK - Das ist ja wohl der Hammer
 Das freche Küstenkabarett der Vorpommerschen Landesbühne



Plagiatsvorwürfe werden nicht nur bei Doktorarbeiten, sondern auch in Speisekarten und Fischbrötchen entdeckt. Hacker kommen nicht mehr ins Internet... weil es keins gibt. Strandgermanen werden mit Kurtaxe und Sanddorn konfrontiert. Inmitten all des Unheils: der Jung-Politiker Peter Amboß. Ist er der neue strahlende Stern am finsternen Polit-Himmel? Kann er einen, wo Einigung kaum noch möglich ist? zum letzten Mal

Samstag, 11.03.2023

19:30 Uhr Theater, Theater!
 Komödie von Tom Müller und Sabine Misiorny



Es ist der Abend vor der öffentlichen Generalprobe. Ein Darsteller ist ausgefallen und ein unbekannter Kollege soll einspringen, doch der lässt sich auch vor der Generalprobe noch nicht sehen. Nun wird der zu spät kommende Zuschauer Schmidt irrtümlicherweise für diesen unbekanntem Kollegen gehalten und kurzerhand auf die Bühne geschubst - und lässt die Profis ziemlich alt aussehen.

Dienstag, 14.03.2023

18:00 Uhr Die Verschwörung des Fiesco zu Genua
 Trauerspiel von Friedrich Schiller
 Der alte Doge Andreas Doria hat unter seiner Führung die Republik Genuas zur Blüte geführt und mächtig gemacht. Doch sein rechtmäßig deklarierter Nachfolger und Neffe Gianettino strebt offen nach einer Diktatur. Gegen diesen Wechsel regt sich Widerstand. Eine Handvoll Republikaner plant den Umsturz. An der Spitze dieser Opposition findet sich der charismatische Fiesco, der alle glauben lässt er sei mittlerweile zum Lebemann geworden. Im Verborgenen sucht er bereits Verbündete.



Samstag, 18.03.2023

19:30 Uhr

Hase Hase

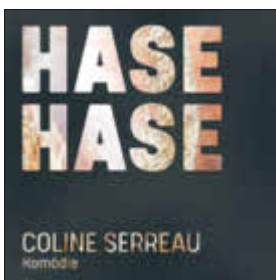
Komödie von Coline Serreau aus dem Französischem von Marie Besson Franco

Zusammen mit seiner Mutter, seinem Vater und seinem Bruder Bébert lebt Hase Hase, der jüngste Spross der Familie, in einer sehr kleinen Wohnung ein scheinbar normales Leben. Einer besonderen Mission wegen, haben Außerirdische den Jüngsten der Familie in deren Mitte platziert.

Herr und Frau Hase können endlich etwas aufatmen: Drei ihrer fünf Kinder sind aus dem Haus und Papa Hase bekommt bald eine ordentliche Rente. Der älteste Sohn ist dabei, sein Medizinstudium abzuschließen und der Jüngste, Hase, ist ein Mathegenie.

Doch dieses Glück hält nicht lang an. Nach und nach kommen alle Kinder wieder heim und suchen Unterschlupf bei der Familie: der Erstgeborene wird von der Polizei als Terrorist verfolgt und abgeführt, eine Tochter will sich scheiden lassen und die Andere entscheidet sich vor dem Altar dazu, lieber "Nein" zu sagen. Selbst die ältere Nachbarin der Hases zieht nun noch, aus Einsamkeit, zu der Familie.

Doch trotz der Enge und der Bedrohungen von außen, hält die kleine Gemeinschaft fest zusammen und Mama Hase muss das Schiff durch den Orkan steuern ...



Auf den Glücksmoment der in 2022 im familienfreundlichen Ostseebad im Mittelpunkt stand folgt in 2023 das Themenjahr „Natur Pur“. Begleitet wird die Umsetzung durch die Ausstellung „12 Monate“ im örtlichen Haus des Gastes.

Emotionale Fotos, die im Ostseebad entstanden sind, und Sprichworte kommen in der richtigen Kombination zur Geltung. Arrangiert wurde alles direkt durch die Kurverwaltung. Ergänzend folgt in jedem Monat eine passende Veranstaltung die durch die Verbindung zur Natur in Szene gesetzt wird. Nachhaltige Angebot bei denen Erwachsene und Kinder die Veranstaltung zusammen gestalten: der Strand, der Wald und die gesamte Natur sind die Orte in denen sich alles Vereinen wird.

Lassen Sie sich überraschen. Termine sind dem Veranstaltungskalender zu entnehmen: <https://www.trassenheide.de/de/veranstaltungen/veranstaltungskalender>

Die Ausstellung ist ab sofort bis Ende des Jahres 2023 zu betrachten.

Vineta - Festspiele 2023


„Vineta erstrahlt in neuem Glanz“ versprechen Gesine Ullmann (Bühne und Kostüm), Anna Engel und Andreas Flick (Buch und Regie). Kürzlich stellten sie im Theater Anklam ihr Konzept für die Vineta-Festspiele 2023 vor. Die diesjährigen Episode aus dem Leben der versunkenen Stadt wird „Vineta - Das Geheimnis der Unterstadt“ heißen. Die Geschichte aus dem vergangenen Jahr wird sozusagen fortgeschrieben. Vinetas König Nungur und Nayra, die Prinzessin aus dem Sanddornwald, haben geheiratet und regieren in einer Stadt, in der Habsucht und Gier überwunden sind. Elfen, Narren und alle anderen Völker leben friedlich miteinander. Doch in der Unterstadt sieht nicht alles so rosig aus - hier regt sich Unmut, der noch befeuert wird als eine alte Bekannte wieder auftaucht. Das Bühnenbild wird in hellen rot und gelb-Tönen gehalten sein und die fantasievollen Kostüme lehnen sich an jene des vergangenen Jahres an.

Premiere: 24. Juni, 19:30 Uhr, Ostsee-Bühne Zinnowitz, gespielt wird mittwochs, donnerstags und samstags bis zum 26. August.

Karten kann man jetzt schon kaufen: 03971 2688800, www.vorpommersche-landesbuehne.de

„Natur Pur“ Themenjahr 2023 im Ostseebad Trassenheide

Ostseebad
Trassenheide



www.trassenheide.de
#trassenheideliebe


2023
Ausstellung

12 Monate
Natur PUR

© Anje Dworatzek

WO? Haus des Gastes

WANN? 2023, während der
Öffnungszeiten



Veranstalter: Eigenbetrieb
„Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“
Tel.: 03971/20928, kontakt@trassenheide.de



v. l.: Anna Engel, Gesine Ullmann und Andreas Flick

Die nächste Ausgabe
Der Usedomer Norden
erscheint am Mittwoch, dem
22. März 2023.

Redaktionsschluss: 09. März 2023

Wir gratulieren

Glückwünsche für die Jubilare des Amtes Usedom-Nord im Monat März 2023

Gemeinde Ostseebad Karlshagen

02.03.	Adler, Alfred und Birgit	60. Hochzeitstag
05.03.	Steinhagen, Waltraud	70. Jubiläum
06.03.	Grauel, Siegfried	80. Jubiläum
11.03.	Perkuhn, Jutta	85. Jubiläum
15.03.	Linge, Helga	80. Jubiläum
15.03.	Sander, Klaus	75. Jubiläum
17.03.	Hasanovic, Erika	70. Jubiläum
20.03.	Schmidt, Regina	75. Jubiläum
23.03.	Mende, Burkhard	70. Jubiläum
27.03.	Rödiger, Ute	80. Jubiläum
27.03.	Stöwe, Siegfried	70. Jubiläum

Gemeinde Mölschow

20.03.	Strauch, Manfred	70. Jubiläum
--------	------------------	--------------

Gemeinde Trassenheide

15.03.	Kortunov, Vasily	75. Jubiläum
24.03.	Melms, Reinhard	70. Jubiläum
29.03.	Becker, Norbert	75. Jubiläum

Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

01.03.	Fürst, Margitta	70. Jubiläum
03.03.	Birnbaum, Petra	70. Jubiläum
06.03.	Matthias, Elke	70. Jubiläum
06.03.	Schätzchen, Gabriele	70. Jubiläum
07.03.	Karaski, Erwin	85. Jubiläum

08.03.	König, Gerhard	80. Jubiläum
11.03.	Nehm, Irmgard	85. Jubiläum
11.03.	Wieck, Brigitte	70. Jubiläum
12.03.	Zblowski, Gabriele	70. Jubiläum
13.03.	Gasda, Waltraud	85. Jubiläum
16.03.	Schimmel, Brigitte	75. Jubiläum
18.03.	Christopeit, Gerald	75. Jubiläum
18.03.	Limberg, Paul Ewald Dirk	75. Jubiläum
18.03.	Richter, Gabriele	75. Jubiläum
20.03.	Pohl, Manfred und Edith	70. Hochzeitstag
25.03.	Bohl, Bärbel	70. Jubiläum
26.03.	Schwanz, Horst	85. Jubiläum
29.03.	Fehler, Jutta	90. Jubiläum

Die Veröffentlichung der Jubilare basiert auf dem Bundesmeldegesetz § 50 Abs. 2.

Danach darf lediglich der „70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag“ veröffentlicht werden.

Wer keine Veröffentlichung wünscht, muss dem schriftlich widersprechen. Das Formular dafür erhalten Sie in der Pass- und Meldebehörde oder auf unserer Homepage www.amtusedom-nord.de unter der Rubrik Formulare/ Formularserver/ Ordnungsamt - Widerspruch gegen die Weitergabe meiner Daten gemäß den Bestimmungen des Bundesmeldegesetzes.



Schul- und Kindergartennachrichten

FREIE SCHULE ZINNOWITZ

TAG DER OFFENEN TÜR

10.00 - 17.00 Uhr | 2. März 2023

DIE HÖHEPUNKTE

<p>SCHULRALLYE Unsere kleinen Gäste können die Schule in einer Rallye erkunden. Dabei lernen sie das Gebäude kennen und erforschen Besonderheiten unserer Schule.</p> <p>SPORTKURSE Badminton, Fußball, Volleyball, Tischtennis, Tennis, Hockey oder Parkour kennenlernen? All das geht bei uns! Bringe deine Turnschuhe mit und schon bist du dabei!</p> <p>SCHÜLERFIRMA Du findest unsere Schulkamotten cool? Vielleicht kannst du ja ein T-Shirt bekommen? Wenn dir Mode und Business Spaß machen, wirst du vielleicht einmal ein Firmenmitglied.</p>	<p>UNTERRICHT OFFEN Ein Highlight unseres Tages ist der Unterricht bei offener Tür. Unsere Gäste haben die Gelegenheit, regulären Schulunterricht zu erleben. Einfach reinkommen, zuschauen!</p> <p>FILM „SCHULLEBEN“ Welche Höhepunkte hat das Schuljahr? Und welche Schülerarbeiten sind besonders gut gelungen? Mit unserem neuen Schulfilm können wir das Schulleben des letzten Jahres Revue passieren lassen.</p> <p>CAFETERIA In unserer Cafeteria können sich unsere Gäste bei frisch gebackenem Kuchen und einer guten Tasse Kaffee entspannt über ihre Erlebnisse austauschen.</p>
---	---

HERZLICH WILLKOMMEN!

Der Förderverein Rückenwind e.V.

Die Schülerzeitung „Der Durchblick“
www.freie-schule-zinnowitz.de
038277-42164

Die Schülerfirma „Baum in the Box“

Unterricht bei offener Tür

Freie Schule Zinnowitz lädt ein

Am Donnerstag, dem 2. März in der Zeit von 10 bis 17 Uhr lädt die Freie Schule Zinnowitz zum Tag der offenen Tür ein.

„Das Besondere an diesem Tag ist, dass wir bei laufendem Schulbetrieb unsere Gäste empfangen und diese die Möglichkeit haben, echten Unterricht zu erleben“, meint Herr Schmidt, der sich als Schulleiter auf gute Gespräche freut.

Zudem ist eine Schulrallye für die zukünftigen Fünftklässler vorbereitet.

So können die Jüngsten spielerisch-erforschend ihre vielleicht neue Schule kennenlernen.

Sport- und Neigungskurse stellen sich vor und können von den Gästen auch ausprobiert werden.

So ist der Kurs Metallbearbeitung sicher interessant für handwerklich Interessierte und die Sportler werden sich in der Turnhalle wohl fühlen.

Unser neuer Film „Schulleben“ lädt in der Aula zum Verweilen ein und gibt Eindrücke aus dem Schulalltag des vergangenen Jahres zum Besten.

Die Ausstellung von Schülerarbeiten in der Bibliothek und im Schulhaus bietet einen Einblick in die Arbeitsergebnisse von vielen Unterrichtsstunden.

Außerdem präsentiert die Schülerfirma „Baum in the Box“ ihre Schulkleidungskollektion.

Abschließend ist die Cafeteria sicher ein guter Ort, um das Erlebte auszutauschen und dem einen oder anderen Lehrer Fragen zu stellen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner im Inselnorden!

„Zinno - Ahoi“ oder „Karlshagen - Helau!“ Wir sind Mitten in der Karnvalszeit. Es gibt also allen Grund zum Lachen und zum Feiern. Im Monatsspruch für den Februar lässt Gott Sara lachen: „Sara sagte: Gott lieb mich lachen!“ (1. Mose 21,6). Gott bringt Sara, die Frau von Abraham zum Lachen, weil Sie im hohen Alter noch ein Kind bekommen soll. Und dann schließlich auch bekommt. Es gibt also allen Grund zur Freude. Für Sara aber, da ihr die Tatsache ein Kind zu bekommen unglaublich erscheint, gibt es ersteinmal was zu lachen. Aber sie ärgert sich nicht oder regt sich auf. Sie lacht. Ich glaube genau das ist Karneval, sich über Dinge, die schief laufen, sich nicht zu ärgern, sondern darüber zu lachen. „Wenn man sich ärgert, freuen sich nur die anderen!“ so sagt der Volksmund. Vielleicht ist es das eine gute Idee, Dinge kritisch anzusprechen und zwar so, dass man gemeinsam drüber lachen kann. Man kann sich Luft machen, aber es tut nicht so weh, wie sich ärgern. Lachen ist gesund und kann auch andere anstecken. Und vielleicht ändert sich dann doch etwas, aber wir haben gemeinsam einmal kräftig darüber gelacht. Sicherlich lösen wir so nicht jedes Problem, aber vielleicht ist es ein guter Zugang immer mal gemeinsam zu lachen. „Am Aschermittwoch ist dann alles vorbei“ so heißt es in einem alten Karnevalshit. Für uns als Kirche beginnt dann die Fastenzeit, die Vorbereitungszeit auf Ostern. In diesem Jahr stehen die 7 Wochen vor Ostern unter dem Motto: „Leuchten - 7 Wochen ohne Verzagtheit!“ Wir wollen uns in den Passionsandachten jeweils mittwochs um 18 Uhr in der Zinnowitzer Kirche nähern. Darauf schauen, was trotz der Dunkelheit leuchtet und überlegen, wie wir für anderen leuchten können! Vielleicht lässt sich etwas von der Freude des Karnevals durch die Passionszeit retten, denn Ostern ist ja schließ ein Fest der Freude und des Lichtes.

Ich wünsche uns in den nächsten viele Momente in den wir herzlich lachen können. Vielleicht können wir unser Licht für andere leuchten lassen und so die Dunkelheit des Alltags etwas erhellen.

Im Namen der Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz Ihr Cord Bollenbach - Gemeindepädagoge.

Gottesdienste in der evangelischen Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Die Friedensandacht ab 22. Februar die Passionsandacht findet jeweils mittwochs um 18 Uhr in der Kirche Zinnowitz statt.

26.02. Invocavit - Gottesdienst zum Beginn der Fastenaktion „Leuchten - 7 Wochen ohne Verzagtheit“.

09:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen

03.03. Weltgebetstag

19:00 Karlshagen

05.03. Reminszere

09:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen

12.03. Okuli

09:30 Zinnowitz
11:00 Krummin Gemeinderaum

19.03. Lätare

09:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen

26.03. Judika (Beginn der Sommerzeit Uhr 1 Stunde vorstellen)

09:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen

Bitte beachten Sie auch unsere Plakate und unsere Home-

page: www.kirche-auf-usedom.de Dieser Planungsstand ist vom 8. Februar und kann sich aufgrund der aktuellen Situation verändern.

Offene Kirche

Krummin: täglich von 10 - 16 Uhr (ganzjährig)
Zinnowitz: Kirchenführung Di 11:11 Uhr
Karlshagen: jeweils vor und nach dem Gottesdienst.

Regelmäßige Angebote für Jung und Alt:

Familien-Projekt-Chor: montags 17 - 17:45

Gitarrenunterricht: mittwochs 15:30 - 16:00

Christenlehre:

Zinnowitz: mittwochs 16 - 16:45
Karlshagen: donnerstags 15:30 - 16:15

Konfirmanden-Projekt (ab Klasse 7)

13-15.01. Konfi-Wochenende in Sassen Anmeldung erforderlich.

25.02. 9:30 - 12:30 Konfi

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377/42045

Gesellschafts - Spiele - Abend (mit Anmeldung)

Gemeinderaum Zinnowitz Beginn 19 Uhr nächste Termine:

24.02. Gemeinderaum Bergstraße 12

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377/42045

Ökumenische Sportgruppe (nach Absprache)

Kontakt: Evelyn Reuschel, Tel. 038377/42421

Frauengesprächskreis

Jeweils 19 Uhr im Gemeinderaum Zinnowitz - Bergstraße 12 oder Kirche Karlshagen

21.02. Taiwan: Das Land des Weltgebetstag (Kirche Karlshagen)

03.03. Gottesdienst zum Weltgebetstag (Kirche Karlshagen)

21.03. Leuchten 7 Wochen ohne Verzagtheit (Gemeinderaum Zinnowitz)

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel.: 0175/7479748.

Kirchenchor Krummin-Karlshagen-Zinnowitz:

donnerstags 19 - 20:30 Uhr, Kirche Karlshagen

Leitung: Clemens Kolkwitz

Wochenschluss-Gottesdienst im Haus Sorgenfrei.

freitags 15:15 im Begegnungszentrum im Haus Sorgenfrei

Besuchskreis:

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 038377/42045

Weitere Veranstaltungen und alle Termine finden Sie auch auf unseren Plakaten und auf unserer Homepage: kirche-auf-usedom.de

Kirchengemeinderat

Die Ausschreibung der Pfarrstelle ist Ende Januar im Amtsblatt erschienen. Der Kirchengemeinderat hofft nun auf Bewerbungen, so dass die Pfarrstelle in diesem Jahr besetzt werden kann. Der neugewählte 13köpfige Kirchengemeinderat hat seine Arbeit am Anfang des Jahres wieder aufgenommen.

Kommen Sie gerne auf uns zu und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet in unserer Gemeinde am 3. März um 19 Uhr in der Kirche in Karlshagen statt mit einem ökumenischen Vorbereitungsteam bereiten wir derzeit die Veranstaltung vor.

Wir laden einen zu einem Informationsabend über das Weltgebetstagsland Taiwan am Dienstag, dem 22. Februar um 19 Uhr in der

Karlshagener Kirche im Rahmen unseres Frauengesprächskreis, an diesem Abend sind Männer auch herzlich willkommen. Bei Rückfragen: Cord Bollenbach 038377/42045.



Leuchten - 7 Wochen ohne Verzagtheit

Unter diesem Motto steht die diesjährige Fastenaktion mit der wir durch die Passionszeit gehen wollen.



Wir beginnen mit der ersten Passionandacht am Mittwoch, dem 22. Februar um 18 Uhr zum Abendgeläut. Die Gottesdienste am 26. Februar - 9:30 Zinnowitz 11:00 Karlshagen - werden auch zu diesem Thema sein. Bis Ostern werden wir uns dann jeweils mittwochs 18:00 in den Passionsandachten mit diesem Thema beschäftigen. Herzliche Einladung, sind sie mit dabei.

Gemeinde lebt von Menschen, die mit offenen Sinnen unterwegs sind. Wir sind dankbar, dass es Menschen gibt, die sich einlassen lassen und mitmachen. Wir freuen uns über Menschen, die sich mit Freude und Kreativität einbringen. Gemeinsam können wir lebendswertes Leben gestalten. Sind Sie mit dabei, machen sie mit! Wenn Sie uns finanziell unterstützen möchten: Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz Sparkasse Vorpommern: BIC: NOLADE21GRW IBAN: DE 84 1505 0500 0100 0170 10 → Volksbank Vorpommern eG BIC: GENODEF1ANK IBAN: DE 92 1506 1638 0003 2154 82 →

Wir sind gerne für Sie da, suchen Sie den Kontakt, schauen Sie auf unsere Homepage: www.kirche-auf-usedom.de, oder kontaktieren sie uns Bergstr. 12 - 17454 Zinnowitz oder zinnowitz@pek.de oder cord.bollenbach@pek.de oder telefonisch 038377/42045 nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter. Es grüßen Sie herzlich

Daniel Maronde für den KGR (Vorsitzender) & Cord Bollenbach (Gemeindepädagoge)

Katholische Gemeinde „Stella Maris“ auf der Insel Usedom in der Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald

Liebe Leserinnen und liebe Leser, die Fastenzeit ist Vorbereitungszeit auf die österlichen Festtage. In unserer Pfarrei wird der Kreuzweg in den Andachten gebetet und in den Frühmessen und den Exerzitien-Angeboten hilfreiche Themen zur Besinnung und Beziehung angesprochen. Das Ende des Winters und den Beginn des Frühlings nutzen ja viele Menschen auf unterschiedlichen Wegen um Körper, Geist und Seele wieder „fit“ zu machen und alten Ballast abzuwerfen. Ihnen allen dazu von Herzen Gottes Segen, Ihr Pfarrer Frank Hoffmann

Regelmäßige Gottesdienste und Veranstaltungen in Heringsdorf und Zinnowitz wie folgt:

„Stella Maris“ - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6

- Samstag**
- 18 Uhr erster Sonntagsgottesdienst
- Sonntag**
- 10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst
- Dienstag**
- 09:30 Uhr am ersten Dienstag im Monat mit Seniorenfrühstück
- Donnerstag**
- 16:30 Uhr Kreuzweg-Andacht

„St. Otto“ - Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

- Sonntag**
- 11:00 Uhr Sonntagsmesse
- Montag**
- 09:00 Uhr Heilige Messe
- Dienstag**
- 09:00 Uhr *Klangandacht im Haus St. Otto*
- 17:30 Uhr *Trommeln auf Bällen in der Bengsch-Halle*

Mittwoch

- 17:00 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit
- 19:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag

- 09:00 Uhr Heilige Messe

Freitag

- 17:00 Uhr Kreuzweg-Andacht am 1. & 3. Freitag - 10 Uhr „Küchengebammel“

Beichtgelegenheit:

Mittwoch ab 17:00 Uhr in „St. Otto“, Zinnowitz, und nach Vereinbarung
Samstag „Stella Maris“, Heringsdorf; zusätzlich am 05.03. von 13:30 Uhr bis 15 Uhr und nach Vereinbarung

Unsere Gemeindegruppen und besondere Gottesdienste:

Klangandacht an jedem Dienstag um 9 Uhr im Haus St. Otto.
Küchengebammel an jedem 1. und 3. Freitag im Monat um 10 Uhr im Haus St. Otto.
Seniorenfrühstück an jedem ersten Dienstag im Monat, im Anschluss an die Heilige Messe um 09:30 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf, am 07.03. und am 04.04..
Familihtag mit Religionsunterricht im Haus St. Otto in Zinnowitz, immer im Anschluss an die Familienmesse um 11 Uhr - am 26.02., am 19.03. und am 16.04..

Aschermittwoch am 22.02. - Austeilung des Aschekreuzes in den Messen um 17:00Uhr in Stella Maris, Heringsdorf und um 17 Uhr in St. Otto, Zinnowitz. Austeilung des Aschekreuzes auch am Wochenende in den sonntäglichen Gottesdiensten vom 25.02. und 26.02..

Einblicke in unser **Pfarrer-Wachsmann-Archiv** sind möglich am Sonntag, dem 26.02 vor und nach der Messe um 11 Uhr (10.30 - 11 Uhr bzw. 12 - 13 Uhr) im Gemeindehaus St. Joseph in Greifswald. Alle Interessierten sind bei Kaffee, Tee und Keksen zum Schauen, Innehalten und Gespräch herzlich vom Pfarrer-Wachsmann-Kreis eingeladen

„Gott sah, dass alles gut war.“ -Einladung zum **11. Religiösen Kinder- und Jugentag RKJT** am Wochenende vom 25.03. bis 26.03., Beginn um 14 Uhr in St. Otto, Zinnowitz, endend nach der Sonntagsmesse von 10 Uhr in Heringsdorf. Unkostenbeitrag von 10,-€, Anmeldeschluss am 28.02.. Plakat hängt aus, Informationen auf der Homepage.

Angebote in der Fastenzeit:

Exerzitien im Alltag - Informationen auf unserer Homepage und bei Pfarrvikar M. Domański.
Ein guter Film in der Fastenzeit - persönliche Einladung über Pfarrvikar M. Domański am 05.03. um 15 Uhr in Heringsdorf und am 26.03. um 15 Uhr in Zinnowitz.

Beichtgelegenheiten: bitte sehen Sie auf die Homepage und in die Vermeldungen, immer auch nach persönlicher Verabredung mit einem unserer Priester. Kontakt auf der Homepage.

Ausblick:

Karwoche und österliche Festtage:
Gründonnerstag, den 06.04.: **19 Uhr** Abendmahlsfeier in St. Otto, Zinnowitz und in Stella Maris, Heringsdorf.
Karfreitag, den 07.04.: **15 Uhr** Karfreitagsliturgie in St. Otto, Zinnowitz und in Stella Maris, Heringsdorf.
Osternacht: 21 Uhr am 08.04. in Stella Maris, Heringsdorf und 05:00 Uhr am 09.04. in St. Otto, Zinnowitz.
Ostersonntag: 10 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf mit Speisensegnung und um 11 Uhr in St. Otto, Zinnowitz
Ostermontag: 10 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf und 11 Uhr in St. Otto, Zinnowitz
Emmausgang voraussichtlich um 14:30 Uhr ab Heringsdorf - bitte sehen Sie auf die Homepage.

Hinweise:

Alle Informationen zu unseren Unterstützungsmöglichkeiten für die **Ukraine**, finden Sie auf unserer Homepage und in unseren Aushängen.
Für Informationen zur **Sanierung des Schlossbergs und des Otto-Kreuz, Stadt Usedom** sehen Sie bitte auf die Internetseiten der Stadt Usedom oder die Internetseite unserer Pfarrei. Weitere Informationen, Einzelheiten und aktuelle Vermeldungen sowie Terminänderungen/-ergänzungen finden Sie auf www.sankt-otto.de

Zeugen Jehovas

Gründe zur Hoffnung im Jahr 2023

Jahresrückblick 2022 und Ausblick 2023: Jehovas Zeugen in Zinnowitz schauen zuversichtlich in die Zukunft

[Zinnowitz, 05.01.2023 - Nach einem bewegten Jahr 2022 sehen Jehovas Zeugen in Zinnowitz positiv ihren Aktivitäten im Jahr 2023 entgegen. Ein Rück- und Ausblick in neun Punkten:

24. Februar 2022 - Krieg in der Ukraine: Von 130 000 Zeugen Jehovas in der Ukraine flohen etwa 27 000 in andere Länder. In Deutschland konnten Tausende - unterstützt von ihren Glaubensbrüdern - eine eigene Wohnung finden. Jehovas Zeugen, die sich als internationale Familie verstehen, bemühen sich, in einem Katastrophenfall sofort zu helfen. Diese Bemühungen gehen weiter. Kurz vor dem Winter organisierte die Glaubensgemeinschaft in Deutschland in einer Hilfsaktion beispielsweise über 35 000 warme Kleidungsstücke für besonders betroffene Gebiete in der Ukraine.

1. April 2022 - wieder Präsenz-Gottesdienste: Mit Ausbruch der Covid-19-Pandemie im März 2020 hielten Jehovas Zeugen ihre Zusammenkünfte zum Schutz der Gesundheit ausschließlich per Videokonferenz ab. Seit dem 1. April 2022 sind nun wieder Präsenz-Gottesdienste möglich. So konnte auch die jährliche Abendmahlfeier kurz danach zum ersten Mal seit 2019 im Jahr 2022 wieder als Präsenzveranstaltung stattfinden.

24. Mai 2022 - Freude über Freiheit: Dennis Christensen kam nach über fünf Jahren Haft in Russland wieder frei. Der dänische Staatsbürger war im Mai 2017 aufgrund seiner Religionsausübung verhaftet worden. Seit dem Verbot von Jehovas Zeugen in Russland 2017 wurden knapp 350 Glaubensangehörige inhaftiert. Mit Stand Dezember 2022 befinden sich 111 Zeuginnen Jehovas und Zeugen Jehovas in Haft oder Untersuchungshaft, weil sie in Russland und auf der Krim friedlich ihren Glauben ausgeübt haben. JW.ORG berichtet detailliert.

1. September 2022 - Rückkehr an die Türen: Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass die Bibel den Schlüssel zum Glückseligkeit und gute Perspektiven für die Zukunft enthält. Deshalb bieten sie anderen an, Gottes Wort durch einen interaktiven Bibelkurs gratis kennenzulernen. Die 175 000 Zeugen Jehovas in Deutschland freuen sich, dass sie seit dem Herbst nach über zwei Jahren pandemiebedingter Auszeit (und vor allem Mut machen durch Briefe) wieder direkt mit ihren Nachbarn an den Türen sprechen können.

27. Dezember 2022 - Kampf ums historische Erbe: Seit über 7 Jahren bemühen sich Jehovas Zeugen um das Annemarie-Kusserow-Archiv - eine historische Sammlung von Fotos, Briefen und Dokumenten über die Lebens- und NS-Verfolgungsgeschichte der Familie Kusserow. Entgegen dem Willen von Annemarie Kusserow befindet es sich aktuell im Militärgeschichtlichen Museum der Bundeswehr in Dresden. Die Religionsgemeinschaft leitete erneut rechtliche Schritte ein, damit Annemarie Kusserows letztem Willen entsprochen wird und das historische Erbe in das Eigentum der NS-Opfergruppe geht. Es besteht weiter die Hoffnung, dass dieser Kampf erfolgreich sein wird. Nähere Details dazu auf JW.ORG.

Auf diese Ereignisse freuen sich Jehovas Zeugen 2023

1. Highlight 2023 - ganztägige Gottesdienste: Nach längerer pandemiebedingter Umstellung auf virtuelle Tagungen finden nun wieder Live-Veranstaltungen in verschiedenen Hallen und Veranstaltungsstätten in der Region statt. Die beiden Tagungen haben die Themen „Jehovas vereinte Familie“ und „Freunde des Friedens“.

2. Highlight 2023 - besondere Vorträge: In einem Gottesdienst im Jahr wird bei Jehovas Zeugen in allen Gemeinden weltweit in einer Woche ein sogenannter Sondervortrag gehalten. 2023 ist dafür die Woche vom 27. März vorgesehen. Das Vortragsthema lautet: „Wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen!“ Jehovas Zeugen möchten ihren Mitmenschen damit in Zeiten weltweiter Krisen weiterhin mit der Botschaft der Bibel Mut machen. Passend lautet das Thema eines weiteren besonderen Vortrags 2023: „Wie können wir echte Freude finden?“

3. Highlight 2023 - das Abendmahl: Am Dienstag, den 4. April 2023 laden Jehovas Zeugen jeden ein, mit ihnen weltweit das Abendmahl des Herrn zu feiern. Für die christliche Glaubensgemeinschaft ist die Feier zum Gedenken an den Tod von Jesus Christus der wichtigste religiöse Feiertag des Jahres. Im Jahr 2022 wurden beim Gedächtnismahl über 19 Millionen Anwesende gezählt.

4. Highlight 2023 - wieder große Kongresse: Ihre großen dreitägigen Treffen im Sommer, die jeweils unter einem bestimmten biblischen Motto stehen, haben für Jehovas Zeugen weltweit Feiertagscharakter. Aufgrund der Corona-Pandemie waren diese 2020, 2021 und 2022 reine Online-Kongresse. 2022 lautete das Motto „Strebt nach Frieden“. 2023 finden die großen Kongresse erstmals wieder in Präsenz statt. Das Kongress-Motto für 2023 ist aus dem Jakobus-Brief (Kapitel 5, Vers 8) entnommen: „Übt Geduld!“

Weitere Highlights sowie Informationen rund um Jehovas Zeugen und ihre Tätigkeiten findet man auf ihrer offiziellen Website JW.ORG.



Kurz vor dem Winter organisierten Jehovas Zeugen in Deutschland in einer Hilfsaktion über 35 000 warme Kleidungsstücke für die Ukraine. Foto: JZ

Vereine und Verbände

Zinnowitz - Jugendclub März 2023

Unsere Angebote - Monat März 2023

vom 01.03.2023 bis 31.03.2023

01.03.2023 15:00 Uhr Berufliche Belange
03.03.2023 14:00 Uhr Heute: Wir backen Muffins mit verschiedenen Füllungen



04.03.2023 15:00 Uhr Kreativ: Überraschungen zum Frauentag von Euch gestaltet
09.03.2023 15:00 Uhr Heute: Rucola - Bandnudeln mit Hähnchen
10.03.2023 17:00 Uhr Prävention - Thema: Rauchen



11.03.2023 16:30 Uhr Gesunde Ernährung: Süßkartoffeln mit Käuterhaube
15.03.2023 15:00 Uhr Berufliche Belange
17.03.2023 17:00 Uhr Heute: Playstationturnier FIFA 23
18.03.2023 14:00 Uhr Wir backen schwedische Apfeltorte
22.03.2023 15:00 Uhr Berufliche Angelegenheiten
24.03.2023 15:00 Uhr Gesunde Ernährung: Fisch auf Gemüsebeet im Ofen



25.03.2023 16:30 Uhr Heute: Billardturnier
29.03.2023 15:00 Uhr Berufliche Belange
30.03.2023 15:00 Uhr Pflegearbeiten auf unserem Gelände
31.03.2023 17:00 Uhr Gesprächsrunde zu aktuellen Themen.

Veranstaltungsplan März 2023

Begegnungsstätte "Klönhus" Zinnowitz

Adresse: Neue Strandstraße 43 in 17454 Zinnowitz

Telefon: 038377 - 399792

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
01.03.2023	Mittwoch	08:30 - 09:30 Uhr	Seniorensport
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		15:00 - 16:00 Uhr	Yoga Rücken Wirbelsäule mit Kathi
		17:00 - 18:00 Uhr	Sport mit Rachid
02.03.2023	Donnerstag	12:00 - 15:00 Uhr	Rommé Runde
03.03.2023	Freitag	09:00 - 13:00 Uhr	Skat
06.03.2023	Montag	12:00 - 13:30 Uhr	Besuch: Landtagsabgeordneter Falko Beitz
		14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Powersport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
07.03.2023	Dienstag	9:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		13:00 - 15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30 - 17:00 Uhr	Rommé Turnier
08.03.2023	Mittwoch		Feiertag
09.03.2023	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr	Plattdeutschgruppe
		12:00 - 15:00 Uhr	Rommé Runde
10.03.2023	Freitag	09:00 - 13:00 Uhr	Skat
		14:00 Uhr	Kinonachmittag
13.03.2023	Montag	9:00 Uhr	"FRAUENTAGSBRUNCH"
		14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Powersport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
14.03.2023	Dienstag	09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		10:00 - 12:00 Uhr	Seniorenbeirat lädt ein zur Schnupperstunde zum Thema: Hilfe rund ums Handy, PC, Tablet mit den Silver Surfern
		13:00 - 15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30 - 17:00 Uhr	Rommé Turnier
15.03.2023	Mittwoch	08:30 - 09:30 Uhr	Seniorensport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		15:00 - 16:00 Uhr	Yoga Rücken Wirbelsäule mit Kathi
		17:00 - 18:00 Uhr	Sport mit Rachid
16.03.2023	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr	Kreatives gestalten
17.03.2023	Freitag	9:00 - 13:00 Uhr	Skat

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
20.03.2023	Montag	10:30 Uhr	Mieterverein Greifswald
		14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Powersport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
21.03.2023	Dienstag	09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		13:00 - 15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30 - 17:00 Uhr	Rommé Turnier
22.03.2023	Mittwoch	08:30 - 09:30 Uhr	Senioren sport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		15:00 - 16:00 Uhr	Yoga Rücken Wirbelsäule mit Kathi
		17:00 - 18:00 Uhr	Sport mit Rachid
23.03.2023	Donnerstag	15:00 Uhr	Vortrag "Gesund Alt werden"
24.03.2023	Freitag	9:00 - 13:00 Uhr	Skat
		18:00 Uhr	Skat Eintracht Zinnowitz
27.03.2023	Montag	14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Powersport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
28.03.2023	Dienstag	9:00 Uhr	Wandergruppe "Ab in die Natur"
		13:00 - 15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30 - 17:00 Uhr	Rommé Turnier
29.03.2023	Mittwoch	08:30 - 09:30 Uhr	Senioren sport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		15:00 - 16:00 Uhr	Yoga Rücken Wirbelsäule mit Kathi
		17:00 - 18:00 Uhr	Sport mit Rachid
		ab 17:00 Uhr	Seniorenbeirat Gemeinde Zinnowitz
30.03.2023	Donnerstag	9:30 - 11:00 Uhr	Krabbelgruppe
		16:00 - 17:30 Uhr	Parkinson Gruppe
31.03.2023	Freitag	9:00 - 13:00 Uhr	Skat

Änderungen vorbehalten.

**Seit dem 02.01.2023 ist die Gemeinde Ostseebad Zinnowitz Ihr Ansprechpartner für die Begegnungsstätte "Klönhus" Zinnowitz.
E-Mail: begegnungsstaette.zinnowitz@amtusedomnord.de**

Der CCZ feiert noch und nöcher mit Gangstern, Gaunern und Verbrechern!
 Der Carnevalsclub Zinnowitz e.V. lädt ein zum

36. Karneval



Freitag, 24.02.2023	14.11 Uhr	Ball der reiferen Jugend
Samstag, 25.02.2023	20.11 Uhr	Samstagsball
Sonntag, 26.02.2023	15.11 Uhr	Kinderfasching

Ortort: Fritz-Sdunek-Halle der Sportschule Zinnowitz

Kartenvorverkauf *nur* für den Samstagsball ab 09.02.2023 im "Sixties" Zinnowitz, Dr. Wachmannstr.1 sowie am 24.02.2023 von 15 - 17 Uhr direkt in der Sporthalle und jeweils bei allen Veranstaltungen an der Abendkasse
Zum Samstagsball kein Eintritt unter 16 Jahren!



Marinekameradschaft Peenemünde feiert und gedenkt



Marinekameradschaft Peenemünde am Ehrenmal

Zum Jahresende standen noch zwei Höhepunkte auf dem Veranstaltungskalender der Marinekameradschaft Peenemünde an. Jedes Jahr im Wechsel findet im November entweder ein Grünkohlessen oder ein Schlachtfest statt. Zu dem diesjährigen Fest war ein Schlachtfest in der Peenemünder „Zwiebel“ dran. Bei dieser Gelegenheit hat die Marinekameradschaft Peenemünde den „Shantychor Insel Usedom“, der seit kurzem auch Mitglied im Deutschen Marinebund ist, zu diesem Fest eingeladen. Nach einem reichhaltigen Büffet, gab der Shantychor eine kleine Kostprobe aus seinem Repertoire. Beim gemütlichem Zusammen sein entstand dann eine gute Stimmung und alle sangen fröhlich mit. Es wurde ein gelungener Abend. Der zweite Höhepunkt war die feierliche Einweihung des neugestalteten Ehrenhains am „Marinemuseum der 1. Flottille der Volksmarine und Museum des Jagdfliegergeschwader 9 Pee-

nemünde“. Am Volkstrauertag 2022 fanden sich die Kameraden der Marinekameradschaft Peenemünde sowie Besucher am Museum ein. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde der Ehrenhain mit einer Ansprache durch den 1. Vorsitzenden der Marinekameradschaft Peenemünde Wolfgang Telle eingeweiht. In seiner Ansprache gedachte er an jene Seeleute die auf See geblieben sind sowie unserer verstorbenen Kameraden. Der Ehrenhain, bestehend aus einem Fahnenmast, einem Anker und einem Stein mit einer Alu Tafel mit der Inschrift „Zum Gedenken der auf See gebliebenen aller Nationen Marinekameradschaft Peenemünde“. Er wurde in vielen Arbeitseinsätzen von den Kameraden der Marinekameradschaft Peenemünde erbaut.

Heinz-Dieter Fischer

Auch die längste Karnevalssaison hat mal ein Ende



Am 5. November 2022 begonnen, beendet der Peenemünder Carnevalsclub e. V. (PCK) seine Karnevalssaison 2022/23 außergewöhnlich spät. Ein Grund: Das Stammlokal, die Peenemünder „Zwiebel“ war nicht früher verfügbar. Na und!! Auf höchster europäischer Ebene kann man sich ewig nicht einigen, statt des völlig bekloppten Wechsels zwischen Sommer- und Winterzeit wieder in einen normalen jahreszeitlichen Rhythmus zu kommen. Da legen eben die Peenemünder Jecken auch selbst fest, wie lange deren Karnevalssaison dauert, so!! Außerdem haben an fast allen Februarwochenenden mehrere befreundete Vereine runde Jubiläen, bei denen der PCK als Gratulant sein wird - die Karlshagener 50., die Loddiner 40. und die Ückeritzer sogar 60. Der PCK sagt: Herzlichen Glückwunsch und wünscht allen Vereinen weiterhin gutes Gelingen und das erforderliche Stehvermögen! Genug der Vorrede. Der PCK feiert seinen Saisonabschluss am 11. März wie gewohnt in der „Zwiebel“ am Peeneplatz. Traditionell geht's pünktlich 20.11 Uhr los. Das Motto ist leicht „verdaulich“ und heißt: „Von Rock'n Roll bis Salsaschritt. Beim PCK tanzt jeder mit.“ Karten gibt's seit dem 13. Februar in den bekannten Verkaufsstellen - Peenemünder U-Boot-Shop und in Karlshagen bei Eichler's Schreib- und Spielwaren, Strandstraße 1a. Na dann freuen wir uns auf alle, die heiß sind, mit uns gemeinsam zu tanzen von Rock'n Roll bis Salsaschritt. In diesem Sinne ein donnerndes: Peenemünde - helau! Hussassa - fass die Sau!

Peter Günther



Fotos: Rainer Barthelmes (2019)

Begegnungsstätte „Kiek in“**Karlshagen - Volkssolidarität****Veranstaltungsplan / März 2023**

Ostseebad Karlshagen
Am Dünenwald 1

Mi.	01.03.	14:00 Uhr	Dart spielen im Jugendhaus verantw. Fr. Richter
Do.	02.03.	14:30 Uhr	Spielrunde Männer/Skat verantw. Fr. Hidde
Sa.	04.03.	12:00 Uhr	Frauentag mit der VS in Anklam (bitte anmelden bis zum 15.02.) Siehe Aushang!
Di.	07.03.	14:30 Uhr	Spielgruppe / Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Do.	09.03.	14:30 Uhr	Frauentags Feier im „Kiek in“ bitte anmelden!
Fr.	10.03.	14:00 Uhr	Handarbeiten verantw. Fr. Rosenwald
		14:00 Uhr	Kino Zinnowitz bitte anmelden!
So.	12.03.	14:00 Uhr	Wir fahren ins Theater Stralsund „La Traviata“ Bitte schnell anmelden! verantw. Fr. Hidde
Di.	14.03.	14:30 Uhr	Spielgruppe/ Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Mi.	15.03.	14:30 Uhr	Frühlingsfest
Do.	16.03.	14:30 Uhr	Spielrunde Männer/ Skat verantw. Fr. Hidde
Sa.	18.03.	15:00 Uhr	„Die große Sehnsucht Finnland“ Dia-Ton- Show mit Nina und Thomas Mücke Unk: 6.00€
Di.	21.03.	14:30 Uhr	Spielgruppe / Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Mi.	22.03.	14:00 Uhr	Dart spielen im Jugendhaus verantw. Fr. Richter
Do.	23.03.	14:30 Uhr	Spielrunde Männer/ Skat verantw. Fr. Hidde
Fr.	24.03.	14:30 Uhr	Singen mit Roland
Di.	28.03.	14:30 Uhr	Spielgruppe / Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Mi.	29.03.	13:00 Uhr	Wir suchen den Frühling! verantw. Fr. Hidde
Do.	30.03.	14:30 Uhr	Spielrunde Männer/ Skat verantw. Fr. Hidde
Montag:	14:30 Uhr		Bewegung im Sitzen verantw. Fr. Hidde
	09:30 Uhr		Sport mit Fr. Howitz
Dienstag:	10:00 Uhr		Seniorentanz verantw. Fr. Hidde
Mittwoch:	09:30 Uhr		Bewegungssport verantw. Fr. Howitz Promenade
	09:30 Uhr		Sport mit Raschid 1.Gruppe verantw. Raschid
	10:30 Uhr		Sport mit Raschid 2.Gruppe verantw. Raschid
Donnerstag:	10:00 Uhr		Chorprobe- Karlchen verantw. Fr. Hallaschk / Hidde

Wir sind für Euch da, wer hat Probleme mit seinem Smartphone?

am 27.03.2023 in der Zeit von 14:00-15:00 Uhr Fr. Richter/Fr. Voge
Änderungen vorbehalten!

Blieben Sie bitte mit Erkältungssymptomen zum Schutz der anderen Teilnehmer zuhause. Nutzen Sie zum Anmelden für Veranstaltungen den Briefkasten der Begegnungsstätte „kiek in“ oder schreiben Sie eine E-Mail: d.hidde@mg-karlshagen.de

Dagmar Hidde



Der Januar ist kalt und länglich, aber auch zum Glück vergänglich, dann kommt die schöne Frühlingszeit mit vielen Blumen und lustigem Geläut.

Das neue Jahr 2023

Ich möchte heute allen VS Mitgliedern und alle Senioren und Seniorinnen aus dem Ostseebad Karlshagen eine guten Start ins Jahr 2023 wünschen.

Das Jahr ist nun schon wieder 4 Wochen alt und alle Aktivitäten haben im „Kiek in“ wieder begonnen.

Am 4.1.23 führte uns die erste Busfahrt bei reichlich Regen über unsere sehenswerte Insel Usedom. Bei allen Teilnehmern herrschte gute Stimmung und sie verlebten einen schönen Tag. Bei einem Kaffeestopp in Mellenthin fühlten sich alle Reisende bei leckerem Kuchen rundum versorgt.



Am 6.1.23 lud Dagmar alle Senioren zum Neujahrsbrunch. Wir erlebten viele Überraschungen und verbrachten gemeinsam ein paar schöne Stunden.

Auch alle anderen Gruppen z.B. Tanz, Handarbeit, Sport und Spielnachmittage, nahmen ihre Gewohnheiten im Club wieder auf.

Am 20.1.23 folgten viele Mitglieder freudig der Kaffeeeinladung durch den Vorstand der VS. Nach der Begrüßung durch Dagmar Hidde stießen alle mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr an und ließen sich das Kuchenangebot und andere Getränke schmecken.

Eine große Auszeichnung gab es für unser VS Vorstandsmitglied Frau Renate Smiatacz. Sie wurde mit der „Solidaritätsnadel in Bronze“ für ihre aktive Arbeit und ihr großes Engagement von der VS Nordost e.V. Vorpommern geehrt. Alle Mitglieder übermitteln Herzliche Glückwünsche.



Im Anschluss begrüßten wir mit großem Applaus den Volkschor aus Kemnitz. Bei den schönen Liedern konnten wir lautstark mitsingen und reichlich schunkeln. Es war für alle ein sehr schöner Nachmittag.

Ein großes Dankeschön an Dagmar und die vielen fleißigen Helfer für diese schönen gemeinsamen Nachmittage.

Das war es für's Erste, bleibt alle gesund!

Christa Krause

Vorstandsmitglied der VS



Jahresplan 2023

- **17.03. Generationen-Spielenachmittag im Jugend- und Vereinshaus**
- **März Malwettbewerb „Ostern für unsere Senioren“**
- **A5 Bild von Kindern gemalt (Name, Klasse nicht vergessen)**
- **10 Preise für die schönsten Bilder**
- 07.04. Ostergeschenke für unsere Senioren
- 14.04. Generationen-Spielenachmittag im Jugend- und Vereinshaus
- 13.05. Nachbarschaftsfest 2023
- Im Bereich der Konzertmuschel feiern Jung & Alt
- 23.06. Generationen-Spielenachmittag im Jugend- und Vereinshaus
- 28.07. Generationen-Spielenachmittag im Jugend- und Vereinshaus
- 13.08. 2. Karlshagener Dorfflohmarkt
- In ganz Karlshagen eröffnen Flohmarktstände
- Anmeldeformular gibt es in der OIL-Tankstelle und können dort abgegeben werden
- 26.08. Wir empfangen unsere neuen Schulkinder
- 22.09. Generationen-Spielenachmittag im Jugend- und Vereinshaus
- 20.10. Generationen-Spielenachmittag im Jugend- und Vereinshaus
- 02.12. 4. Karlshagener Kinderweihnacht
- Ab Oktober sammeln wir wieder Geschenke

Sonstige Informationen

Eisbade-Spektakel als Revival verzauberte den Strand mit 102 Teilnehmer*innen in eine bunte Welt

Das legendäre Eisbaden in Trassenheide startete am 04.02.2023 wieder durch und ging als kleinere Auflage der Veranstaltung an den Start.

2 Grad Wassertemperatur, 5 Grad Lufttemperatur - aufgrund der steifen Brise jedoch gefühlt im Minusbereich. Das Wetter zeigte sich sonnig und der blaue Himmel gepaart mit Schäfchenwolken: nahezu perfekt.

Hunderte Zuschauer*innen kamen an den Trassenheider Hauptstrand, um am Spektakel teilzunehmen. Die Stimmung war ausgelassen und die farbenfrohen Kostüme setzten den Tupfen aufs i. Mit ausreichend Heißgetränken und warmen Snacks ausgestattet, konnten die Gäste ab 14 Uhr dem Spektakel folgen. Nach der Eröffnung der Veranstaltung ging es auch gleich, um die 1. Usedomer Eiswette. Diese haben die Winterbader*innen überragend gewonnen, da aufgrund zahlreicher spontaner Anmeldungen über 80 Eisbader*innen zusammengekommen sind und über die Hälfte noch kostümiert war. Im Handumdrehen stand die Leiterin der Kurverwaltung Trassenheide Tessa Bohnet mit in der Ostsee und löste so ihre Wettschuld ein. Die Eisbader*innen zollten ihren Respekt für diesen Wagemut. „Es fühlte sich wie tausend Nadelstiche an, aber nach der ersten großen Welle war dann wieder alles gut. Ich würde es auch wieder tun!“ berichtete Tessa Bohnet nachdem sie umgezogen, in wohliger warmer Kleidung am Strand dem Geschehen lauschte. Leider musste das Wärmen an Feuerschalen quasi in den Wind geschrieben werden, da diese aufgrund des böigen und kräftigen Windes, unter Einhaltung der Sicherheit, nicht aufgestellt werden konnten.

Nach der Prämierung der TOP 10 Kostüme wurde die Wildcard zum Eisbade-Spektakel 2024 verlost. Die Strandkojen Trassenheide (PS - Vermietung & Service) sponsorten einen Über-

nachtungsgutschein, anlässlich des 10.-jährigen Eisbadens am 10.02.2024. Gewonnen hat diesen die Teilnehmerin Sabine Teickner aus Stendal, die vor Begeisterung sprühte. Alle aktiven Eisbader*innen haben im Rahmen der Veranstaltung folgendes Dankeschön für die Teilnahme erhalten:

- ein Gastgeschenk in Form einer farbigen Mütze oder Sonnenbrille
- einen Gutschein für ein Getränk und ein Essen nach Wahl
- eine Teilnahmeurkunde
- Gewinne für die 10 kreativsten Kostüme „Wir machen die Welt bunt“
- Gewinnmöglichkeit der Wildcard 2024
- nach Verfügbarkeit beheizte Umkleidemöglichkeit
- beim Warm UP am 03.02.2024 einen Begrüßungstrunk in der Kurverwaltung

„Best of - Das Beste aus 10 Jahren“

2024 soll noch erfolgreicher werden und daher gibt es schon eine kleine Vorschau:

2024 wird das Event am 10.02.2024 wieder im gewohnten Format aufgelegt. Die Freude war groß, dass 2023 mehr Eisbader*innen als erwartet den Weg nach Trassenheide antraten und demnach werden die Umkleidemöglichkeiten nicht mehr begrenzt zur Verfügung stehen. Das Wetter bildet immer den Grundstein für eine erfolgreiche Veranstaltung, gerade im Winter, wenn Kälte und vielleicht Nässe noch das Übrige tun. Daher wird die Kurverwaltung alle Daumen drücken, dass beim „Best of“ aus 10 Jahren Eisbade-Spektakel die Sonne wieder herrlich lacht.

Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ bedankt sich bei allen Eisbader*innen und Gästen für ihr Kommen sowie bei allen die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Aktuelle Informationen immer unter www.trassenheide.de

wenigen international bekannte deutschen Modeschöpferinnen, hatte sie viel Besonderes. Schließlich war das Haute Couture, was da unter der Nadel entstand. Später hatte sie ein eigenes Atelier. Der Familie wegen wechselte sie oft den Wohnort - nie aber das Metier. 2014 kam sie nach Mecklenburg-Vorpommern. 2019 entdeckte sie das Theater in Anklam und das Theater sie. Aus der Schneidermeisterin wurde die Gewandmeisterin. Ein schöner, aber etwas altertümlich klingender Theaterbegriff für Kolleginnen, die kurz gesagt, die Figurine des Ausstatters in ein Kostüm verwandeln. Diese flexible Arbeit bei der individuelle Lösungen gefragt sind, liegt ihr. Mit Sonja Baasch begann übrigens auch die Lehrlingsausbildung in der Schneiderei. Eine junge Damen ist schon fertig, zwei noch in der Ausbildung. Seit Beginn diesen Jahres leitet sie die Schneiderei der Vorpommerschen Landesbühne und geht es mit viel Elan und Kreativität an.



VERANSTALTUNGsort
MoBeraT & BES GmbH
Hauptstraße 10
17449 Karlshagen

ANMELDUNG
Tel.: 038371 559400
E-Mail: hansen@moberatbes.de

Ein Hauch von Haute Couture

Sonja Baasch ist neue Leiterin der Theaterschneiderei.

So ein Kostüm muss etwas aushalten. Beispielsweise bei „Vintata“ - über 30 Mal wird in zirka 60 Tagen in ihm getanzt, auch mal gefochten, es muss gewaschen werden, dazu sollte es bequem sein. Dass es irgendwie besonders sein muss - versteht sich von selbst. Mit Alltagsgarderobe ist das nicht zu vergleichen. „Näharbeiten haben hier, am Theater, einen ganz anderen Anspruch,“ erzählt Sonja Baasch. Sie weiß das, denn sie hat Damenschneiderin gelernt und ist mit diesem Beruf ihrer Urgroßmutter gefolgt. Das einfache Schneidern war ihr zu wenig. Sie ließ sich zur Schnittdirektrice ausbilden, das bedeutet sie fertigt nach Entwurfsskizzen Schnitte, die dann zu einem Kleidungsstück werden. Das Besondere reizte die temperamentvolle Sonja Baasch schon immer. Und als Gesellin bei Jil Sander, eine der

LEBEN MIT DEMENZ
14.02. - 14.03.2023

Jeweils 2 Veranstaltungen pro Woche, 16:00 bis 18:00 Uhr

SCHULUNGSREIHE FÜR ANGEHÖRIGE

Eine hilfreiche Möglichkeit, sich umfassend über die vielen Unterstützungsmöglichkeiten, das Krankheitsbild sowie den Umgang und die Kommunikation mit den Erkrankten zu informieren! Die Schulungen sind kostenlos und werden durch die BARMER Krankenkasse finanziert.



Landesverband M-V

Organisatorisches

Kontakt

Deutsche Alzheimer Gesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Selbsthilfe Demenz
Schwaaner Landstraße 10
18055 Rostock

E-Mail:
angehoerigenschulung@alzheimer-mv.de

Koordination:

Michèle Sawade
Tel.: 0381 / 208 754 02
Torsten Sohn
Tel.: 0381 / 208 754 01

In Kooperation mit:



Neuer Veranstaltungsort

MoBeraT & BES GmbH
Hauptstraße 10
17449 Karlshagen



Anmeldung

Bei Interesse an unserer Angehörigen-
schulung melden Sie sich bitte an.
Telefon: 038371 559400
E-Mail: hansen@moberatbes.de

Schulungsleitung

Frau Christel Hansen



Schulungsreihe für Angehörige

in Karlshagen [Nr. 10/23]
„Leben mit Demenz“
14.02. - 14.03.2023

Jeweils 2 Veranstaltungen pro Woche,
16:00 - 18:00 Uhr



„Leben mit Demenz“

Demenz verändert das Leben und stellt die ganze Familie vor große Herausforderungen. Neben einer guten medizinischen und therapeutischen Versorgung und Pflege für Menschen mit Demenz benötigen **Angehörige** Beratung, Hilfe, Austausch, Verständnis, Ermutigungen und Entlastung.

Niemand erwartet von Ihnen, die schweren Aufgaben der Pflege und Betreuung auf Dauer und vor allem alleine zu erfüllen.

Eine hilfreiche Möglichkeit, sich umfassend über die vielen Unterstützungsangebote, das Krankheitsbild sowie den Umgang und die Kommunikation mit den Erkrankten zu informieren, sind die **Angehörigenschulungen**.

Module der Schulung

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft Landesverband M-V e.V. bietet landesweit regelmäßig die Schulungsreihe „Leben mit Demenz“ für Angehörige von Menschen mit dementiellen Erkrankungen an. An 8 Terminen (jeweils 2 Stunden)

Modul 1 14.02.2023	Allgemeine Einführung Was ist gesundes Vergessen – was ist Demenz?
Modul 2 16.02.2023	Die Alzheimer-Krankheit: Diagnostik, Therapie - Was verändert sich und wie kann damit umgegangen werden?
Modul 3 21.02.2023	Krankheitsverlauf Fortschreitende Symptome – welche Auswirkungen ergeben sich daraus?
Modul 4 23.02.2023	Kommunikation und Umgang
Modul 5 02.03.2023	Leistungen der Pflege- & Krankenversicherung, Antragsverfahren, Unterstützungsmöglichkeiten,
Modul 6 07.03.2023	Hilfsmittel Herr Ohlert Vorstellung Pflegestützpunkt Referentin: Frau Schwabach-Fritz
Modul 7 09.03.2023	Wohnraumanpassung und Beschäftigungsmöglichkeiten
Modul 8 14.03.2023	Beschäftigungsmöglichkeiten Rückblick und Ausblick

Schulungen für Angehörige

Die Schulungsreihe entstand in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V. DZNE Standort Rostock/Greifswald. Die wissenschaftliche Begleitung und die Evaluation der Angehörigenschulung erfolgt durch das DZNE Rostock.

Während der Schulung werden neben dem Wissen auch persönliche Erfahrungen, Erlebnisse und Probleme besprochen.

Im Anschluss an die Schulungsreihe besteht die Möglichkeit, sich in bereits bestehenden Angehörigengruppen oder in einer neu gegründeten Gruppe weiter auszutauschen.

Nutzen Sie das kostenlose Angebot. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Informationen für tanzlustige Paare

Der Tanzclub Insel Usedom e.V. Ückeritz

möchte ab März 2023 zum Tanzgrundkurs einladen.

Man kann Standard- und Lateintänze erlernen oder auch vorhandenes Können vertiefen.

Es werden 10 Veranstaltungen zu je 1 Std. geplant. Der Preis pro Person beträgt 80 €. Wünsche der Kursteilnehmer werden berücksichtigt. Die Kurszeit wird dienstags zwischen 17 und 18 Uhr stattfinden. Der Tanzgrundkurs findet in der Aula der **Ostseeschule Ückeritz** statt. Wer möchte, kann auch Vereinsmitglied im Tanzclub Insel Usedom e.V. Ückeritz werden. Wir würden uns über ein reges Interesse freuen.

Die Anmeldung zum Tanzgrundkurs erfolgt per E-Mail unter **info@tc-iu.de**